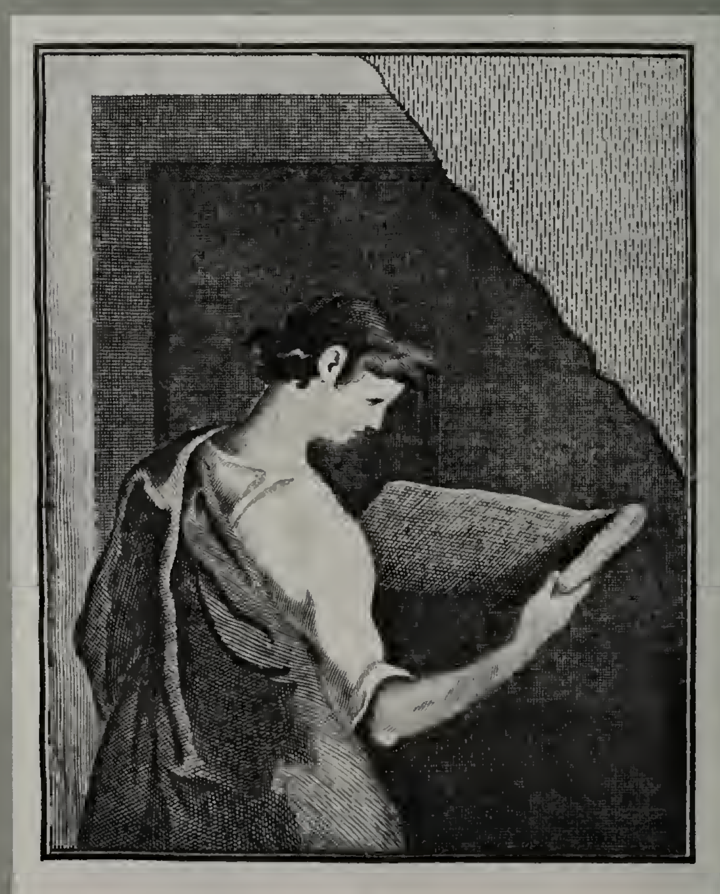








Register oder Verzeichnisse

zu

Band 21 bis und mit 30

des

Geschichtsfreundes.

Zweiter Registerband.

Bearbeitet

von

Joseph Leopold Brandstetter,
Professor in Luzern.

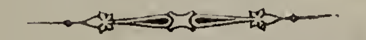
(Herausgegeben vom historischen Verein der fünf Orte.)



Einsiedeln, New-York, Cincinnati und St. Louis.
Druck und Verlag
von Gebr. Carl und Nicolaus Benziger.
1877.



Abtheilungen.





Vorbericht.

Mit dem XXXII. Bande des Geschichtsfreundes erhalten die Mitglieder und Freunde des fünförtigen historischen Vereines zugleich den zweiten Registerband, der den XXI. bis XXX. Band der Vereinsschrift umfaßt.

Die Abtheilungen sind dieselben, wie früher, und es gelten über selbe ungefähr dieselben Bemerkungen, wie im ersten Registerbande. Während aber dort nur die in den Urkunden vorkommenden Personen- Orts- und Sachnamen möglichst vollständig, von den übrigen das Wichtigere aufgenommen war, sind im vorliegenden Register Urkunden und Abhandlungen fast gleichmäßig berücksichtigt worden. So ist es denn gekommen, daß dieser zweite Band, der nur 10 Bände beschlägt, ebenso umfangreich geworden ist, wie der frühere, der die Verzeichnisse zu der doppelten Anzahl von Bänden enthält. Die letzte Abtheilung „Zusätze und Berichtigungen" ist dießmal weggeblieben; dagegen sind den einzelnen Artikeln der verschiedenen Verzeichnisse Bemerkungen beigefügt, wo selbe für nothwendig erachtet worden.

Die Ortsnamen sind, wo es mir immer möglich war, durch die Angabe der Gegend, wo sie vorkommen, also durch die Gemeinde, den Bezirk, den Kanton ꝛc. näher bestimmt. Abweichende urkundliche Schreibungen sind der heutigen Schreibweise beigefügt, und wo beide im Register auseinander zu stehen kommen, auch an beiden Stellen aufgeführt.

Für den Gebrauch sind folgende Punkte zu merken:

1. Alle Artikel sind nach Band und Seite citirt. Mancher wird die frühere Bezeichnung der urkundlich vorkommenden Namen nach den Nummern der Urkunden vermissen, während wieder andere die vorliegende Bezeichnungsweise vorziehen. Weil aber die Verzeichnisse je nach dem Erscheinen eines einzelnen Bandes angefertigt wurden, so mußte von der früheren Weise abgesehen werden, da die Umschreibung der Citate eine sehr bedeutende Arbeit verursacht hätte.

2. Betreff der Anordnung habe ich mir einige Abweichungen von der gewöhnlichen alphabetischen Ordnung erlaubt, die im Allgemeinen mit den Grundsätzen, nach denen das schweizerische Idiotikon geordnet wird, übereinstimmt. Diese Abweichungen haben den Vortheil, daß der Leser, um sicher zu gehen, z. B. mit „V" oder „F" anlautende Wörter nicht an beiden Orten nachschlagen muß, daß häufige Wiederholungen und Verweisungen vermieden werden können, und daß die urkundliche Schreibweise der Personen- und Ortsnamen beibehalten werden konnte.

Diese Abweichungen sind folgende:

a. Die mit „B" anlautenden Namen und Wörter, sind unter „P", die mit „D" anlautenden unter „T" und die mit „V" und „Ph" anlautenden unter „F", die mit „Ch" und romanischem „C" anlautenden unter „K" eingereiht.

b. Statt „Th" wurde in den Schlagwörtern überall ein einfaches „T" gesetzt und das dehnende „h" im Inlaut überall gestrichen, z. B. Turm, Wolhusen statt: Thurm, Wohlhusen.

c. Statt „tz" und „ck" im Inlaut wurde, um solche Namen im Alphabete an ihre richtige Stelle zu bringen, überall nur „k" und „z" gesetzt.

d. „y" wurde, wo es vorkommt, durchgängig durch „i" ersetzt.

e. Personen- und Ortsnamen, die heute mißbräuchlich mit „aa", „ee" oder „oo" im Inlaute geschrieben werden, mußten sich mit einfachem a, e, o begnügen, zb. Mos, Bar, statt Moos, Baar.

f. Namen, die im Inlaut bald mit dem Umlaut „ä", bald mit daraus hervorgegangenen „e" geschrieben werden, suche man in der Regel mit „ä" zb. Schwändlen statt Schwendlen.

3. Personen- und Ortsnamen, deren erster Compositionstheil eine Präposition ist, oder die mit einer andern näheren Bezeichnung versehen sind, suche man

unter dem Hauptworte, z. B. „Vonmos“ unter „Mos,“ „Zurmüle“ unter „Müle“, „Oberwil“ unter „Wil“.

So möge denn der vorliegende Band, wie der frühere eine gute Aufnahme finden und als Ergänzung zum Geschichtsfreunde den Gebrauch desselben erleichtern.

Luzern, Mitte Heumonat, 1877.

Josef Leopold Brandstetter.

I.

Inhaltsverzeichniß.

II.

Chronologisches Verzeichniß der Urkunden und Regesten.

(Die Regesten sind mit * bezeichnet.)

Jahr.			Band.	Seite.
1243	13	Augstm. — Waltrat. — Graf Rudolf von Habsburg vergabt dem Kloster Kappel den Kirchensaz zu Bar	**24,**	199
1245	—	Zofingen. — Das Kloster St. Urban erwirbt ein Gut in Langnau	**24,**	315
1245	5	Herbstm. — Das Haus Honrain tauscht Güter in Ottenhusen gegen solche in Bürglen ein .	**25,**	117
1246	—	Entscheid eines Spans um Güter zu Ebersol und Tenwil zwischen Honrain und den Rittern von Schenken und Olten	**27,**	288
1247	nach	24 Herbstm. Jahrzeitstiftung in Honrain auf Gütern zu Temprikon und Erchenboldingen .	**27,**	289
1249	7	März. — Lyon. — Papst Innozenz IV. gestattet dem Abt von Murbach, die Einkünfte von Luzern und Gebwiler auf 5 Jahre einzuziehen	**23,**	1
1249	7	März. — Lyon. — Derselbe befiehlt dem Abt zu St. Vinzenz in Besançon, den Abt von Murbach in obiger Vergünstigung zu beschüzen	**23,**	2
1249	12	Mai. Kappel. — Ulrich von Schnabelburg bekräftigt die Vergabung vom 13 Augstm. 1243	**24,**	200
1250—1300.		Gefällrodel der Abtei Zürich zu Erstfelden	**22,**	271
1250	17	Jänner. Pfeffingen. — Peter v. Sins kauft ein Gut im Argau	**27,**	290
1250	17	Jänner. Pfeffingen. — Honrain erwirbt Güter zu Rüsegg, Au und Oberfeld . .	**27,**	290
1250	17	April. Pfeffingen. Rudolf v. Tierstein bestätigt den ersten Kauf vom 17 Jänner 1250	**27,**	291
1251	15	Mai. Derselbe bestätigt den zweiten Verkauf vom 17 Jänner 1250	**27,**	292
1255	15	März. Honrain erwirbt Güter zu Gattwil und Etilunwiler	**27,**	292
1255	21	Mai. In einem Streite zwischen den Grafen von Kiburg und der Stift Beromünster wird ein Untersuch eingeleitet	**28,**	318
1255	26	Aug. Die Stift Beromünster wird von jeglicher Anforderung des Vogts von Richensee freigesprochen	**28,**	320
1255	6	Weinm. Der Bischof von Konstanz spricht über Vogt Arnold von Richensee den Bann aus	**28,**	321
1256	27	Jänner. Papst Alexander IV. gestattet dem Kapitel von Bischofzell noch 3 Priester aufzunehmen	**29,**	334

Jahr.			Band.	Seite.
1256	19	März. Honrain erwirbt Güter zu Ruzingen, Abtwil, Bründlen und Ebersol . . .	**27,**	293
1256	—	Brachm. Das Kloster Marienberg erwirbt Besiztum in Rivers	**30,**	186
1257	15	Brachm. Die Herren v. Bichelsee geloben dem Kloster Tännikon 10 Mark schenken zu wollen	**27,**	294
1261	28	Mai. Münster. — Statt Besiz im Lande Uri erwirbt Münster solchen zu Äsch . .	**22,**	273
1262	19	Horn. Hugstein. — Erblehenbrief um die Alp Morsfeld	**24,**	326
1270	14	Horn. Wil. — Das Kloster Fischingen kauft ein Gut zu Hulftegg	**25,**	211
1270	4	Brachm. Frauenfeld. — Das Kloster Fischingen erwirbt ein Gut zu Heiterschen im Turgau	**25,**	212
1274	26	April. St. Urban erwirbt 2 Schupossen zu Schöz	**27,**	295
1274	14	August. Der Komthur in Hizkirch verkauft ein Haus in Zürich an die Probstei in da .	**26,**	322
1274	1	Herbstm. Rapperschwil. Das Kloster Wurmsbach erwirbt Besiztum am Ezel . . .	**30,**	187
1275	25	Mai. Das Schwesternhaus zu Schwiz kauft Güter zu Rikenbach bei Schwiz . .	**29,**	288
1278	3	Mai. König Rudolf verschreibt der Verlobten seines Sohnes Hartmann Einkünfte zu Sempach, Sursee, Münster, Zug, Ägeri, Schwiz	**29,**	335
1278	27	Winterm. Span zwischen Beromünster und dem Ritter von Kienberg	**27,**	297
1280	11	Brachm. Jahrzeitstiftung des Ritters Hartmann von Büttikon in St. Urban . .	**27,**	297
1283	24	Brachm. Einweihung der Kirche und des Friedhofes der Schwestern auf dem Bach zu Schwiz	**29,**	289
1283	—	Der Weihbischof von Konstanz nimmt die Schwestern auf dem Bach zu Schwiz in seinen Schuz	**29,**	290
1283	—	Gütertausch zwischen dem Komthur von Hizkirch und den Frauen zu Ötenbach um ein Gut zu Müswangen	**24,**	327
1287	16	April. Frauenfeld. — Das Kloster Fischingen erwirbt ein Gut zu Köhl im Turgau . .	**25,**	212
1290	23	Augstm. Das Kloster Frauental kauft ein Gut zu Affoltern	**25,**	118
1292	7	Christm. Honrain verlehnt Güter im Elsaß	**27,**	298
1295	27	Horn. Die Deutschherren in Hizkirch vertragen sich um ein Gut im Elsaß . . .	**27,**	299

Jahr.			Band.	Seite.
1297	—	Ablaßbrief für die Kirche der Schwestern auf dem Bach zu Schwiz	**29,**	291
1297	18	Heum. Papst Bonifaz III. befreit die Predigerfrauen zu Schwiz von Steuern ꝛc.	**29,**	292
1298	21	Jänner. Fischingen. — Das Kloster Fischingen erwirbt Besiz zu Andwil und Betwisen	**25,**	213
1298	10	Mai. Das Kloster Fischingen tauscht eine Wiese zu Trungen ein	**25,**	214
1298	15	Brachm. Urkunde um die Collatur der Siechenkapelle zu Wintertur	**27,**	300
1298	vor	24 Herbst. Das Kloster Gnadental verkauft Güter zu Balm	**27,**	301
1299	25	Herbstm. Die Stift Zofingen hat Güter zu Knutwil	**27,**	301
c 1300	—	Jahrzeitbuch der Pfarrkirche in Sarnen	**21,**	187
1300	11	Jänner. Urkunde betreff der Privilegien des Cisterzerordens	**27,**	302
1300—1310.		Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	**22,**	262
1302	—	Die Luzerner werden für die Zahlung einer Schuld an Ritter Jakobs von Littau Wirthin quittirt	**29,**	337
c1303	—	Zum habsburg-östreichischen Urbar im officium Richensee und Willisau	**30,**	296
1303	3	Jänner. Konstanz. — Die Stift Münster tritt den Kirchensaz zu Buttisholz an den Tisch des Domkapitels Konstanz ab	**25,**	85
1304	30	Weinm. Zürich. — Das Kloster Ötenbach kauft Güter zu Äsch und im Argau	**24,**	328
1307	13	Jänner. Königin Agnes erhält vom Kloster Engelberg das Versprechen des Gebetes für ihren Gemahl und für sie selbst	**29,**	337
1308	1	Brachm. Herzog Leopold verspricht dafür zu sorgen, daß Herzog Fridrich den Luzernern ihre Rechte bestätige	**29,**	338
1309	4	Horn. Schwyz. — Urkunde um die Freiheit einiger Landleute zu Schwiz	**26,**	324
1309	24	Mai. Urkunde der Königin Elisabet über den Zoll zu Wintertur	**27,**	303
1309	25	Mai. Gegenbrief des Herzogs Leopold	**27,**	303
1309	23	Brachm. Uri. — Sühnebrief zwischen den Herzogen von Östreich, der Stadt Luzern und dem Land Uri	**25,**	314
1309	9	Winterm. — Das Kloster Eschenbach ist dem Predigerorden in Zürich unterstellt	**22,**	274

Jahr.			Band.	Seite.
1309	30	Winterm. Ursern. — Sühnebrief zwischen Luzern und Ursern	**25,**	315
1309	4	Christm. Zürich. — Das Kloster Steina erwirbt Besiz in Engi.	**30,**	188
1310	28	Herbstm. Lichtensteig. — Fridrich von Toggenburg begibt sich der Rechte an Fischingischen Leibeignen	**25,**	215
1310	6	Weinm. Herzog Leopold versezt 5 Pfund auf dem obern Kornmesse zu Wintertur . .	**27,**	304
1311	24	April. Schwiz. — Gleiche Urkunde wie vom 4 Horn 1309	**26,**	324
1312	23	Brachm. Die Gebrüder Ritter von Landskron versühnen sich mit Luzern um einen gefangenen Knecht	**29,**	339
1312	15	Christm. Der Deutschorden erwirbt von Otto v. Straßberg Besiz an der Are . . .	**27,**	305
1313	16	(!) Horn. Münster. — Lehenbrief um den Stiftsspeicher im Flecken zu Münster . .	**24,**	329
1313	12	Mai. Herzog Leopold versezt sein Haus zu Luzern	**29,**	339
1314	13	März. Der Bischof von Konstanz bestätigt St. Urban die Vergünstigungen für die Kapelle Fribach	**27,**	308
1314	17	März. Ablaßbrief für die Kapelle Fribach .	**27,**	309
1316	2	März. Urkunde um den Kirchensaz zu Altishofen	**27,**	309
1316	19	Brachm. Ebenfalls	**27,**	311
1317	21	Winterm. Luzern. — Kaufbrief um Güter in Kriens	**26,**	325
1318	4	April. Zürich. — Ausgleich eines Streites um ein von den Frauen in Ötenbach angesprochenes Gut zu Nieder-Schongau . .	**25,**	317
1318	18	Heum. Herzog Leopold nimmt das Kloster Fischingen in Schirm und Schuz . .	**25,**	216
1318	27	Heum. Einweihung der Kirche zu Steina .	**30,**	309
*1318	27	Heum. Ablaßbrief für die Kirche der Dominikanerinnen zu Schwiz	**29,**	293
1318	22	Augstm. Friedebrief zwischen Schwiz und Graf Werner von Homberg . . .	**22,**	275
1318	5	Winterm. Flora. — Ablaßbrief für die St. Ulrichskirche zu Neukirch	**21,**	103
1320	24	April. — Erklärung der Prediger in Zürich gegenüber den Augustinerinnen zu Schwiz .	**22,**	277
1321	—	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri .	**22,**	237

Jahr.			Band.	Seite.
1338—1358.		Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri	**22,**	269
1339	3	Horn. — Sühnebrief zwischen den Leuten von Ursern und den Bürgern von Luzern . .	**25,**	320
1339	27	Mai. Mandat betreff Auftrieb und Benuzung der Allmend in Schwiz	**27,**	315
1339	24	Brachm. Ordnung betreff Holzhau im Muottathal	**27,**	316
1339	6	Augstm. Risch. — Der Decan von Risch empfiehlt die Predigerfrauen in Neukirch der christlichen Mildtätigkeit	**21,**	103
1339	29	Winterm. — Erblehenbrief um Güter zu Affeltrangen, Wittenwil und St. Margreten .	**25,**	127
1341	21	April. Die Stadt Luzern erwirbt Ansprachen und Leibgedinge auf Hofstetten, Gadmen und Fleischschalen in der Stadt . . .	**28,**	322
1342	23	April. — Ordnung der Landleute von Schwiz betreff Gottesgericht, Todschlag 2c. . .	**22,**	278
1342	20	Augst. Richtebrief zwischen Ludwig Bergheim und der Stadt Luzern	**29,**	342
1343	10	Horn. Konstanz. — Klage des Kapitels Luzern betreff Fischenzen im Luzernersee . .	**24,**	330
1343	4	April. Gottlieben. — Bischöflicher Entscheid des Streites vom 10 Horn. 1343 . .	**24,**	332
1343	12	Mai. Erblehenbrief um zwei Gadenstätt in Riemerstalden	**30,**	310
1343	14	Weinm. Schwester Margarita Weidmann in Schwiz erwirbt Güter zu Schwiz . .	**30,**	190
1343	15	Weinm. Währschaftsbrief um ein Leibgeding auf den Brodbänken zu Luzern . . .	**28,**	323
1344	11	Jänner. Angelobung Ulrichs von Eich zu Luzern, keine Sondergelübde einzugehen . .	**29,**	345
1345	—	Abfassung des Jahrzeitbuches des Frauenklosters in Engelberg	**26,**	246
*1345	21	Christm. Einweihung der Pfarrkirche in Alpnach	**30,**	291
1346	18	April. Lehenbrief um die Ziegelschür und Hofstatt am See zu Luzern . . .	**29,**	346
*1347	17	Horn. Münster. — Jahrzeitstiftung des Ulrich von Rued, Wirth in Münster . .	**24,**	303
1347	29	Aug. Ulrich uf der Mur gibt zu Luzern sein Burgrecht auf	**29,**	346
1347	5	Winterm. Einweihung von Chor und Altar bei den Dominikanerinnen zu Schwiz . .	**29,**	293
1348	—	Entscheid um die Genossenwaldung und Wegrechtsame zu Buochs, Beggenried, Emmetten und am Bürgen	**24,**	320

Jahr.			Band.	Seite.
*1348	4	Mai. Verpflichtungsbrief des Kirchherrn von Steina	**30,**	312
1348	18	Winterm. Die Schwestern zu Schwiz kaufen das Gut im Lene	**29,**	294
1349	17	Aug. Der Abt Heinrich von Einsiedeln gelobt dem Herzoge von Östreich mit der Veste Pfäffikon zu dienen	**27,**	183
1349	4	Weinm. Gegenversprechungen des Herzogs .	**27,**	184
1349	21	Weinm. Urkunde betreff der Glokenseile zu Steina	**30,**	312
1350	15	März. Konstanz. Bischof Ulrich gestattet den Pfarrherren von Buochs, Stans und Sarnen, außerhalb den Kirchen für Excommunicirte Gottesdienst zu halten	**30,**	234
1350	2	April. Reconciliation der Kapelle und des Friedhofes der Schwestern zu Schwiz . .	**29,**	295
1350	4	Christm. Bischof Ulrich vereinbart sich mit dem Kloster Allerheiligen in Schaffhausen um die ersten Früchte und die Quart zu Remixheim	**29,**	347
1351	7	Weinm. Herzog Albrecht gewährt Sursee eine Steuer auf die Schalbänke . . .	**27,**	317
1352	1	Herbstm. Friedebrief und Uebereinkunft Luzerns mit Östreich	**28,**	323
1352	14	Herbstm. Eine gleiche Übereinkunft des Herzogs Albrecht mit Luzern	**28,**	326
1352	23	Herbstm. Markgraf Ludwig von Brandenburg bekundet das Ende des Krieges, sowie die Bedingung, daß die Kriegsgefangenen ledig gelassen werden	**28,**	328
1353	25	April. Ebersegg. — Einweihung der Kapelle und des Altars in Ebersegg . . .	**26,**	329
1353	14	Aug. Fridrich von Hochfelden, Bauherr des Klosters in Luzern, überträgt einem Bürger das Jagviertel	**29,**	349
1354	23	Brachm. — Vertrag um den der Kirche Risch zuständigen Zehnden zu Islikon und Wikerstal	**25,**	321
1355	1	März. Burgund. Geleitsbrief Graf Eberhards von Kiburg für Zürich und die vier Waldstätte in der Herrschaft Tun . .	**30,**	235
1355	18	Mai. Vergabung an die Kirche von Steina behufs Verwendung für eine Gloke . .	**30,**	313
1357	1	Horn. Friedebrief zwischen Luzern und Heinzmann von Neuenstein	**29,**	350
1357	16	Augstm. Beggenried. — Spruchbrief betreff des „Fertes" zu Flüelen	**22,**	279

Jahr.			Band.	Seite.
*1357	7	Weinm. Die Schwestern in Schwiz kaufen Reben zu Goltbach am Zürichsee . .	**29,**	296
1358	—	Gefällrodel der Abtei in Zürich im Lande Uri .	**22,**	241
1358	1	Horn. Die Pfarrkirchen von Kirchberg und Lütwil werden der Stiftskirche Schönenwerd einverleibt	**29,**	351
1358	12	Mai. Herzog Rudolf ersucht Sursee um ein Darlehen von 500 Gulden . . .	**27,**	317
1359	12	Winterm. — Vergleich betreff der Fischenzen zu Merlischachen, Tribschen und Luzern .	**22,**	280
1360	5	Herbstm. Eßlingen. — Herzog Rudolf erklärt dem Kaiser, seine usurpirten Titel aufgegeben zu haben	**22,**	281
1361	27	Jänner. Zofingen.. — Herzog Rudolf leiht einem Bürger zu Tun ein Gut zu Goldenwil als Kunkellehen	**22,**	282
1361	1	Horn. Brugg. — Herzog Rudolf freit das Kloster Engelberg von Zoll und andern Abgaben	**22,**	283
1361	13	März. Brugg. — Herzog Rudolf schenkt dem Frauenkloster in Engelberg den Pfarrsaz Küßnach	**24,**	275
*1361	18	Mai Ablaßbrief für die Kirche von Steina	**30,**	313
1361	10	Brachm. Avignon. — Ablaßbrief für den Bau der Pfarrkirche in Bar . . .	**24,**	202
1361	14	Brachm. Budweis. — Herzog Rudolf entsagt den zu Zofingen widerrechtlich gebrauchten fürstlichen Zierden ꝛc	**22,**	284
1361	14	Brachm. Budweis. — Urkunde von Herzog Rudolf von Östreich betreff seines Siegels .	**22,**	19
1361	13	Herbstm. Urkunde betreff des Chor= und Kirchendaches in Steina	**30,**	314
1362	8	Mai. Konstanz. -- Bischof Heinrich von Konstanz bestätigt den Ablaßbrief vom 10 Brachm. 1361	**24,**	204
1362	14	Mai. Friedbrief zwischen Luzern und Heinrich und Rutschmann von Löwenberg . .	**29,**	353
1362	27	Heum. Konstanz. — Bischof Heinrich von Konstanz bekräftigt die Vergabung vom 13 März 1361	**24,**	276
1362	1	Herbstm. Fridrich und Herdegen v. Hunwil und Peter von Ebersberg verpflichten sich Östreich um Sold zu dienen.	**29,**	353
1363	12	Horn. Mandat betreff Güterverkäufe zu Stans und Buochs	**27,**	318

Jahr.			Band.	Seite.
1363	16	März. Gerhard Hago schwört Luzern nicht mit fremden Gerichten zu beleidigen . .	**29,**	354
1363	16	Brachm. Herzog Rudolf gestattet Sursee auf einem zu erbauenden Markthause einen Zins zu beziehen	**27,**	319
1363	1	Augstm. — Stiftung eines ewigen Lichtes in der Spitalkirche zu Luzern . . .	**22,**	19
1364	16	Jänner. Heinrich Wagner gibt ein gleiches Versprechen wie 16 März 1363 . .	**29,**	355
1364	23	Brachm. Peter Underschopf ertheilt den Luzernern Friedeversicherung und Geleit . .	**29,**	356
1364	21	Heum. — Kaufbrief um Rechtungen zu Meggen.	**26,**	329
1365	2	April. — Pfründentausch des Kirchherrn von Küßnach mit demjenigen der St. Oswaldkirche in Paßau	**24,**	279
1365	20	Mai. — Brixen. Herzog Rudolf gibt der Stift Münster den Kirchensaz Neudorf zurük	**22,**	20
1365	29	Brachm. Mailand. — Herzog Rudolf bestätigt die Kaplaneipfründe im Spitale zu Luzern .	**22,**	22
1365	23	Weinm. Kaiserstul. — Bischof Heinrich von Konstanz bestätigt die Urkunde vom 29 Brachm. 1365	**22,**	24
1366	17	April. Vereinbarung zwischen Jost Riche und Johann Granse von Soloturn und den Deutschherren in Sumiswald um Ansprüche an Tannenfels	**29,**	357
1366	9	Mai. Kaiser Karl entläßt alle Leute, Städte, Burgen, die Östreich angehören, aus der Acht	**29,**	358
*1366	23	Mai. Sarnen. — Kaufbrief um den freien Zehnden zu Sarnen.	**24,**	152
1367	6	März. Die Nonnen in Engelberg geloben, ihre Verpflichtungen nach Wortlaut des Briefes vom 27 Heum. 1362 zu halten . .	**24,**	280
1367	30	April. Brief Peters von Gundoldingen um den Bau einer steinernen Stiege am Fischmarkt zu Luzern	**29,**	360
1367	26	Mai. Konstanz. — Bischof Heinrich versezt die bischöflichen Einkünfte von der Kirche in Schwiz	**24,**	332
1367	8	Winterm. Luzern. — Erblehenbrief um die Mühlen, das Rathhaus 2c. in Luzern. .	**22,**	284
1368	22	Jänner. Johann von Stauffach sezt auf sein Gut die Verpflichtung, jährlich einen grauen Rok zu geben	**30,**	316

Jahr.			Band.	Seite.
1368	17	Horn. Kiburg. — Friedebrief des Vogts zu Kiburg gegenüber der Stadt Luzern . .	**22,**	285
1368	1	Mai. Engelberg. — Vidimus der Urkunden vom 13 März 1361 und 27 Heum. 1362	**24,**	274
*1368	7	Brachm. Gräfin Marg. von Straßberg verkauft denen in Alpnach alle ihre Rechte, Steuern 2c. in da	**30,**	291
1368	27	Weinm. Rom. — Papst Urban V. läßt den Streithandel zwischen der Stift Luzern und dem Leutpriester untersuchen . .	**23,**	3
1368	16	Winterm. Rom. — Papst Urban V. entscheidet obigen Streit	**23,**	3
1369	26	Mai. Kauf von Pfandgütern zu Küßnach, Au, Oberwil, Zug, Arau, Sur. . .	**27,**	320
1369	19	Heum. — Friedebrief Peters von Torberg gegenüber der Stadt Luzern . . .	**22,**	286
1369	4	Augstm. — Friedebrief Peters von Grünenberg gegenüber der Stadt Luzern . .	**22,**	287
*1369	14	Augstm. — Kaufbrief zu Gunsten der St. Himeriuspfründe in Ruswil . . .	**26,**	191
1370	--	Gefällrodel der Abtei Zürich im Lande Uri .	**22,**	248
*1370	12	Horn. Brugg. — Brief um die Herrschaft Wolhusen und den Kirchensaz Ruswil. .	**26,**	192
1370	12	Horn. Brugg. — Rechtsame des Kirchherren von Ruswil zu Ruswil, Rüdiswil 2c. .	**26,**	192
1370	16	Horn. Brugg. — Lehenbrief um den Maierhof und Kirchensaz in Ruswil . . .	**26,**	194
1370	13	Heum. Zürich. — Urkunde um einen Span zwischen dem Kloster Rathausen und einem Bürger von Birmisdorf	**25,**	323
1370	13	Herbstm. Quittung um eine Forderung an Luzern betreff einer Botschaft nach Elicourt .	**27,**	321
1371	8	Jänner. — Gefälle des Klosters St. Blasien in den Kantonen Luzern, Unterwalden 2c.	**22,**	77
1371	23	Brachm. Burgdorf. — Gerechtigkeiten und Twingmarchen des Gotteshauses Truob .	**30,**	222
1372	16	April. Ausgleich eines Spans betreff Zehnden zu Emmen	**22,**	287
1372	23	Mai. — Kirchenrecht von Geiß. . . .	**22,**	221
1373	5	April. Quittung um Bodenzins auf der Schal zu Luzern	**27,**	322
1374	23	Winterm. Frankfurt. — Gebotbrief Kaiser Karls IV. an die Straßburger betreff Mailändischer Kaufleute	**26,**	330

Jahr.			Band.	Seite.
1374	20	Christm. Quittung des Meiers von Wolhusen an Luzern betreff der Einlösung einer Pfandsumme	**27,**	323
1375	17	Jänner. Avignon. — Papst Gregor XI. freit die Stadt Luzern bedingungsweise von Bann und Interdict	**23,**	4
1375	19	Horn. — Kaufbrief um die Alpe Balm bei Kerns	**21,**	201
1375	22	Herbstm. — Kirchberg wird Beromünster incorporirt	**27,**	324
1375	28	Weinm. Spruchbrief um die Obliegenheiten des Klosters Trub gegenüber den Untertanen bis Schangnau	**30,**	223
1377	8	März. Erklärung Unterwaldens, Peter von Torberg habe geschworen, den Luzernern gegen die von Rümlang zu helfen . . .	**27,**	326
1377	20	Augstm. Klingnau. — Span zwischen Engelberg und den Küßnachern betreff den Kirchensaz	**24,**	280
1377	4	Christm. Klingnau. — Bischof Heinrich erneuert betreff der Küßnacher-Streitfrage seine frühern Straffsentenzen	**24,**	282
1378	29	Jänner. Klingnau. — Kirchenbann über Hermann von Uznach, der zu Küßnach pastorirte	**24,**	284
1378	25	Horn. Klingnau. — Bischof Heinrich verfügt, daß künftig die Kirche Küßnach von zwei Engelberger Conventualen besorgt werde	**24,**	285
1378	27	Horn. Luzern. — Vergleich des Gotteshauses Engelberg mit den Kirchgenossen von Küßnach	**24,**	286
1378	27	Horn. Luzern. — Weitere Ausführung des vorstehenden Hauptbriefes	**24,**	291
1378	7	März. Schwiz. — Gelöbniß des Landammanns und der Landleute in Schwiz betreff des Ausgleiches vom 27 Horn. 1378 .	**24,**	293
1378	4	Brachm. — Entscheid des Küßnacher-Streites durch die päpstlichen Auditoren . . .	**24,**	293
*1378	21	Herbstm. Luzern. — Ablaßbrief für die St. Peterskapelle in Luzern . . .	**23,**	6
*1379	1	Mai. Kaufbrief um einen Theil des Zehndens zu Rükeschwil	**24,**	153
*1380	28	Brachm. Luzern kauft Vogtei und Gerichte zu Weggis	**28,**	25
*1380	20	Heum. Luzern kauft Vogtei und Gerichte zu Weggis, Viznau, Wil und Husen . .	**28,**	25

Jahr.			Band.	Seite.
*1380	9	Weinm. Kaufbrief um Güter im Mos zu Buonas	**28,**	25
1380	12	Weinm. — Kaufbrief um eine Steuer zu Lungern	**21,**	202
*1380	2	Winterm. Prag. — Kardinal Pileus verlängert die Vergünstigung vom 17 Jänner 1375	**23,**	6
1381	28	Brachm. Aufgabe eines Gartens am Wegus zu Luzern	**27,**	327
1382	24	Horn. Beschluß der Landsgemeinde von Obwalden, kein liegend Gut an irgend wen außerhalb der Landesmarch zu veräußern . .	**30,**	235
1382	28	April. Urkunde Herzog Leopolds betreff Güter zu Immensee	**27,**	328
1383	21	März. Gültbrief der Leutpriesterei Steina auf das Gut Bern	**30,**	316
1384	12	April. Bern stellt Luzern einen Schadlosbrief aus, infolge des Kaufs von Tun und Burgdorf	**28,**	328
1385	1	Brachm. Alp= und Auftriebrecht der Berggenossen auf Golzern und Fronalp . .	**27,**	329
1386	10	Jänner. Der Abt von Einsiedeln erhält mit der Veste Pfäffikon Burgrecht in Zürich .	**27,**	185
*1386	14	August. Stiftung einer Frühmesse in Steina	**30,**	318
1387	9	Mai. Lucca. — Papst Urban VI. bevollmächtigt seinen Legaten, für 30 Kirchspiele Ablaß zu erteilen	**23,**	6
1387	21	Mai. Luzern kauft sich von dem Bodenzins auf den Schalen los	**28,**	329
1387	6	August. Begnadigung eines zum Tode Verurteilten in Sarnen	**27,**	331
*1387	29	Herbstm. Zürich. — Der päpstliche Legat bestätigt die Briefe vom 13 März 1361 und 27 Heum. 1362	**24,**	279
1390	8	Brachm. — Entscheid eines Streites betreff Weiden in Obwalden	**21,**	204
*1390		Brachm. — Kaufbrief um Korngeld auf dem Zehnden der Kirche zu Sursee . . .	**26,**	208
1390	5	Herbstm. Abfertigung des Gutes Weingarten am Wegus zu Luzern	**28,**	331
1390	6	Christm. — Kaufbrief um Zinse zu Meggen zu Handen der von Meggen	**26,**	331
1391	12	Mai. Rom. — Papst Bonifaz IX. bestätigt dem Kloster Kappel die Erwerbung des Kirchensazes Merenschwand	**23,**	6

Jahr.			Band.	Seite.
1392	25	April. — Schiedspruch zwischen dem Kloster Engelberg und dem Kirchherrn in Lungern betreff Verkauf des Zehndenkorns zu Lungern	**21,**	206
*1392	28	Weinm. Urfehde Peters von Wenishusen	**30,**	236
*1394	18	Brachm. Ensisheim. — Versezung von 42 Maltern auf der Kirche Ruswil	**26,**	195
1395	25	Heum. Der Weidgang zu Keseren wird den Dorfleuten von Ramersberg zugesprochen	**29,**	304
*1395	1	Herbstm. — Kaufbrief um den Ammannshof zu Rüsegg	**25,**	98
1395	7	Christm. Wil. — Herzog Leopold erteilt dem Abt von Fischingen Jagdgerechtigkeit	**25,**	218
1396	3	Horn. Vertrag zwischen Kapitel und Abt von Einsiedeln	**27,**	186
1396	1	April. Bannung des dem Predigerconvente in Schwiz gehörigen Holzes am Urmiberg	**29,**	296
*1397	29	Mai. Kaufbrief um eine Haushofstatt bei der Kirche zu Sarnen	**24,**	153
1398	4	Horn. — Verkauf der Herbststeuer zu Meggen an die Kirchgenossen in da	**26,**	334
1398	29	Brachm. Entscheid eines Streites zwischen denen von Ramersberg und Büzighofen	**29,**	305
1398	20	Christm. Reversbrief des Kirchherrn von Steina, wie vom 13 Sept. 1361	**30,**	318
1399	5	Brachm. — Stiftungsbrief der Helferei zu Kerns und St. Niclausen	**21,**	207
1399	18	Heum. Brief des Frühmessers von Steina betreff Recht geben und Recht nehmen	**30,**	320
1399	25	Heum. — Kaufbrief um Güter auf Schwarzenberg in Obwalden	**26,**	335
*1399	23	Augstm. — Vidimus der Urkunde vom 29 Herbstm. 1387	**24,**	279
1399	23	Augstm. — Vidimus der Urkunde vom 4 Brachm. 1378	**24,**	293
1400	1	Brachm. Ähnlicher Brief wie 13 Sept. 1361	**30,**	321
1400	19	Herbstm. — Vergleich betreff der Fischenzen zu Tribschen	**22,**	291
*1402	18	Mai. Abschrift der Urkunde vom 11 März 1343. (Geschichtsfreund **20,** 219)	**30,**	237
1403	26	März. — Ordnung wegen Weinfuhr und Straßen in vier Kantonen	**22,**	292
*1403	3	Brachm. — Brief um die Rechte von Meienberg in und außer der Stadt	**25,**	99
*1403	19	Aug. Die Landleute von Lifinen ergeben sich an Uri und Obwalden	**30,**	238

Jahr.			Band.	Seite.
*1403	19	Aug. Übereinkunft zwischen Uri und Obwalden betreff des Lisinentales . . .	**30,**	238
*1403	26	Weinm. Spruch über Auftrieb auf die Güter deren von Ramersberg	**29,**	307
1404	14	Augstm. — Lehenbrief um Widemhof und Kirchensaz in Ruswil	**26,**	195
*1404	9	Weinm. Lunnern zehntet an das Gotteshaus Luzern	**27,**	103
*1404	5	Christm. — Vergabung an den Spital in Luzern auf der Kirche zu Ruswil . .	**26,**	196
1405	4	Hornung. Entscheid über Benuzung von Alpen in Melchtal	**21,**	213
*1405	31	Heum. Richtung eines Spans zwischen dem Probst in Luzern und dem Ritter v. Büttikon	**27,**	103
*1406	28	Heum. Zehnten der Luzernmatte . .	**27,**	104
1406	17	Christm. Kaufbrief um Güter zu Bächi .	**30,**	191
*1406	18	Christm. Nicolaus Bruder bleibt Probst in Luzern	**27,**	104
*1407	4	Brachm. Beilegung eines Alpenstreites zwischen dem Tal Bedoredi und Faido . .	**30,**	239
*1407	1	Brachm. Beilegung eines Alpenstreites zwischen den Kirchgenossen von Pfeit und Rong	**30,**	239
*1407	21	Augstm. Die Freiherren von Sax erhalten zu Uri und Obwalden Landrecht . .	**30,**	240
*1408	19	Mai. Der Zehnden in Sachseln gehört Walter von Hunwil	**27,**	104
*1408	19	Mai. Walter v. Hunwil verspricht den freien Zehnden in Sachseln nur an einen freien Landmann zu veräußern	**30,**	240
*1408	1	Augstm. — Einlösung eines Pfandschillings auf der Kirche in Ruswil. Vergl. 1394, 18 Brachm.	**26,**	197
1408	—	Einkünfte des Kirchherren von Ruswil .	**26,**	197
*1409	14	Jänner. Kaufbrief um die Hofstatt im Lo in Obwalden	**24,**	154
*1409	26	Horn. — Kaufbrief um Besiz zu Sattel in Obwalden	**24,**	154
1409	8	Mai. Der Kirchensaz von Rot kömmt an das Stift Zofingen	**27,**	105
*1409	16	Mai. — Lehenbrief um einen Aker in der Bizi in Obwalden	**24,**	155
*1409	20	Winterm. — Emdzehnden in der Luzernmatt	**27,**	106
*1409	18	Christm. Urkunde wie 20 Winterm. 1409.	**27,**	106
*1410	31	Jänner. Pfandschilling ob einem Hause in der Kleinstadt zu Luzern	**27,**	106

Jahr.			Band.	Seite.
1410	14	April. — Der Meier= und Widemhof der Kirche Ruswil sammt Kirchensaz kommt als Lehen an den Spital in Luzern . .	**26,**	200
*1411	4	Herbstm. Röteln. — Bischof Otto erteilt dem Decan von Luzern die Befugniß, übeltätige Priester zu bestrafen . . .	**24,**	13
1411	14	Herbstm. Röteln. — Bischöfliche Vollmacht an den Decan und Kirchherren in Luzern, übeltätige Priester einzukerkern . . .	**25,**	324
*1411	21	Weinm. Zehnden des Gotteshauses Luzern in Jonen und Bergheim	**27,**	107
*1412	13	Hornung. — Mannlehenbrief um Güter zu Rüsegg	**25,**	99
*1412	19	Hornung. Zehnden des Gotteshauses Luzern auf dem Kellerhofe Malters . . .	**27,**	107
*1412	18	April. Zehnden in Luzernmatt . . .	**27,**	107
*1412	16	Brachm. Zehnden in Luzernmatt . .	**27,**	108
*1412	3	Heum. Zehndenstreit der Stift im Hof mit Hans Segesser	**27,**	108
1412	16	Heum. Konstanz. — Sazungen des Vierwaldstätter=Kapitels	**24,**	59
*1412	31	Heum. Entscheid obigen Streites vom 3 Heum. 1412	**27,**	108
1413	17	Hornung. Entscheid für die Ramersberger betreff Azung in der Kesernalp . . .	**29,**	307
*1413	2	März. Urfehde des Bertschi Dietrich von Öriolz	**30,**	241
*1413	2	März. Bürgschaft für obige Urfehde . .	**30,**	241
*1414	3	Hornung. — Versaz um Kornzehnden zu Alikon	**25,**	99
*1415	25	Jänner. Konstanz. — König Sigismund bestätigt den Unterwaldnern ihre Freiheiten .	**30,**	242
*1415	10	April. Entscheid zu Gunsten derer von Ramersberg betreff Auftrieb auf die Allmend „Eimattort“	**29,**	309
*1415	6	April Urfehde des Jegli von Brüg . .	**30,**	242
*1415	15	April. Urfehde des Uoli Schubinger von Uznach	**30,**	242
*1415	28	April. König Sigismund verleiht den Unterwaldnern verschiedene Gnaden . . .	**30,**	243
*1415	18	Christm. Zürich nimmt die vier Waldstätte sammt Zug und Glarus in die Verpfändung mehrerer Städte auf	**30,**	243
*1416	4	Horn. Das Gotteshaus Luzern erwirbt ein Gut im obern Grund	**27,**	108

Jahr.			Band.	Seite.
*1416	9	Augstm. — Brief um Rechte und Herkommen der Stadt Meienberg . . .	**25,**	99
1417	11	Heum. Der Kirchensaz von Willisau gelangt an den Spital von Luzern . . .	**30,**	302
1417	17	Heum. Bischof Otto von Konstanz genehmigt diesen Act	**30,**	302
*1417	12	Weinm. Luzern. — Uri und Unterwalden nehmen Sitten in's Bürgerrecht auf . .	**30,**	244
*1418	9	Horn. — Gültbrief auf das Gut im Boden zu Schwarzenberg in Obwalden . . .	**24,**	155
1418	17	März. Konstanz — Papst Martin V. ordnet einen Untersuch über die Vergabung des Kirchensazes Rot an das Chorherrenstift zu Zofingen an	**23,**	10
1418	26	April. — Das Kloster Neukirch erwirbt ein Haus zu Luzern	**21,**	104
*1418	12	Mai. Quittung um die Annaten der Kirche zu Rot	**27,**	109
*1418	13	Brachm. Zofingen. — Der Probst von Schönenwerd spricht die in Urkunde vom 17 März 1418 erwähnte Einverleibung aus .	**23,**	12
1418	7	Heum. Urkunde betreff der Amtgüter der Stift im Hof zu Merlischachen . . .	**27,**	109
1418	9	August. Pforzheim. — König Sigmund verleiht Luzern das Münzrecht . . .	**21,**	282
*1418	19	Augstm. Die Stift im Hof erwirbt Zinse auf dem Speicher im Hof und zu Vorhütten	**27,**	110
1419	1	Mai. Entscheid um die Benuzung einer Matte ob Ramersberg	**29,**	309
*1419	11	Mai. Span betreff Güter auf Alplen .	**27,**	110
*1419	3	Herbstm. Präsentation eines Pfarrers in Rot	**27,**	111
*1419	3	Weinm. Bischöfliche Bestätigung dieses Pfarrers	**27,**	111
*1419	26	Winterm. Kirchliche Einsezung dieses Pfarrers	**27,**	111
*1419	12	Christm. Vidimirung obiger drei Urkunden .	**27,**	111
1419	28	Weinm. — Der Meierhof und Kirchensaz von Ruswil kommt durch Kauf an den Spital in Luzern	**26,**	201
1419	3	Winterm. — Schultheiß Peter v. Mos leiht den Meierhof und Kirchensaz zu Ruswil an der Stelle des römischen Königs und Reichs an den Spital zu Luzern	**26,**	202
1419	4	Winterm. Luzern. — Graf Wilhelm v. Arberg gibt den Meierhof und Kirchensaz Ruswil an den Spital in Luzern auf . .	**26,**	204

Jahr.			Band.	Seite.
1428	23	Christm. Bruder Martin zu Schwiz gelobt, nur inländische Gerichte zu suchen . .	**29,**	298
*1429	—	Rodel um Vogtsteuer, Zins und Gülten zu Rüsegg 2c.	**25,**	101
1429	23	Brachm. — Entscheid über Benüzung von Weiden und Alpen in Obwalden . .	**21,**	215
*1429	6	Heum. — Kaufbrief um die Herrschaft Rüsegg	**25,**	101
*1430	16	Jänner. Kaufbrief um einen Garten an der Musegg.	**27,**	115
*1430	21	Horn. Lehenbrief um die Halten zu Rotenburg	**27,**	116
*1430	6	Brachm. Kaufbrief um den freien Hof Tottenberg	**27,**	116
*1430	25	Heum. Der Heuzehnden in Sempach wird der dortigen Pfarrhelferei angewiesen . .	**27,**	116
1430	5	Augstm. Urkunde betreff Hexerei . .	**30,**	248
*1430	5	Herbstm. Bischöfliches Schreiben betreff der Annaten zu Merenschwand.	**27,**	116
*1430	13	Weinm. Transsumpt mit der Urkunde vom 17 Christm. 1406	**30,**	193
*1431	7	März. Kaspar von Sax dankt Obwalden für seine Bemühung betreff einer Richtung .	**30,**	250
1431	18	Brachm. Konstanz. — Bischöflicher Erlaß betreff Verkündung der Excommunication über den Priester Albert Waff	**24,**	65
*1431	27	August. Lehenbrief um ein Haus im Winkel zu Luzern	**27,**	117
*1431	4	Christm. Streit um das Fahrrecht zu Zwieren auf dem Zugersee	**28,**	26
*1431	21	Christm. Quittung um ein Anleihen behufs Anschaffung einer silbernen Monstranz zu Luzern	**27,**	117
*1432	24	Jänner. Gelöbniß des Klosters Muri gegenüber Obwalden betreff Verpflegung der Boten	**30,**	250
*1432	9	Heum. Mannlehenbrief um Besiz zu Rüsegg	**25,**	101
*1432	22	Heum. Schiedspruch um Gericht und Meieramt zu Giswil	**30,**	251
*1433	4	März. Anlaßbrief betreff der Streitigkeiten zwischen Luzern und Weggis und Vizuau .	**28,**	26
*1433	20	Mai. — Brief um Twingsgerechtigkeiten 2c. zu Sins und Rüsegg	**25,**	102
*1433	23	Brachm. — Kaufbrief um den Zehnden zu Forst und Bizikofen.	**24,**	157
*1433	29	Heum. Lehenbrief um ein Gut im Mos zu Luzern	**27,**	118

Jahr.			Band.	Seite.
*1433	31	Weinm. Basel. — Kaiser Sigismund bestätigt die Freiheiten Unterwaldens . .	**30,**	251
*1433	7	Christm. Fertigung der Güter in der Waldmatten	**27,**	118
*1434	13	Mai. Urteilbrief um eine Abgabe des Hofes Blatten an das Gotteshaus Luzern . .	**27,**	118
*1434	29	Mai. Urfehde der Greta Frisin . .	**30,**	251
*1434	20	Brachm. — Brief um die Eigenleute der Herrschaft Rüsegg	**25,**	102
*1434	18	Weinm. Urteilbrief um den Bohnenzins des Kellerhofs in Kriens an die Probstei . .	**27,**	118
*1434	18	Winterm. Lehenbrief um den Kellerhof in Malters	**27,**	119
1435	29	März. — Das Kloster Neukirch kauft das Spitalgütli zu Neukirch	**21,**	105
*1435	27	April. Entscheid eines Spans zwischen Ramersberg und Rükischwil	**29,**	311
*1435	19	Mai. Urkunde um das Gut in der Schwendi zu Malters	**27,**	119
*1435	3	August. Widerruf des Hans Zehnder wegen Beleidigung der Unterwaldner . . .	**30,**	252
*1435	23	Winterm. Urkunde um den Gaßhof zu Ruoggensingen	**27,**	119
*1436	23	Jänner. Mannlehenbrief um Gut zu Rüsegg	**25,**	102
*1436	11	Horn. Urfehde des Heini Tuchel von Ramersberg	**30,**	252
1436	26	Horn. Wurmsbach erwirbt von Wettingen Güter zu Wolrau	**30,**	193
*1436	7	März. Urkunde um einen Span betreff einer Fischenz zu Rüsegg	**25,**	102
*1436	19	März. Urkunde um die Eierzinse zu Littau	**27,**	119
*1436	1	Christm. Urfehde des Hans Voglerli . .	**30,**	253
1437	14	Horn. Revers der Abtissin von Wurmsbach betreff Güter zu Freienbach . . .	**30,**	194
*1437	14	Horn. Jahrzeitstiftung auf Gütern zu Freienbach	**30,**	195
*1437	19	Herbstm. Urteilbrief um Güter zu Malters	**27,**	120
*1437	5	Weinm. Urfehde des Michael Smir von Pforzen	**30,**	253
1437	7	Winterm. Entscheid über einen streitigen Weg zu Ramersberg	**29,**	312
*1438	23	Mai. — Urteilbrief um Faßnachthuhn und Tagwan auf dem Hof Far . . .	**25,**	103
*1438	24	Winterm. Brief betreff freier Verfügung über erworbenes Eigentum in Luzern. . .	**27,**	120

Jahr.			Band.	Seite.
*1446	30	Mai. Der Bischof von Konstanz sezt einen Pfarrer nach Sachseln	**30,**	255
*1447	7	Jänner. Urfehde des Hensli Jsner . .	**30,**	255
*1447	18	Jänner. — Quittanz für bezahlte Consolationes	**24,**	14
*1447	23	Jänner. Richterspruch gegen Klaus Walser von Obwalden	**30,**	256
*1447	7	Horn. Entscheid über einen streitigen Hag zu Ramersberg	**29,**	315
*1447	13	Mai. Entscheid über eine „Einig" zu Ramersberg	**29,**	315
*1447	15	Mai. Lehenbrief um den Hof zu Geiß ob Bremgarten	**27,**	124
1447	16	Brachm. — Verhör und Urteil über die Sakramentsschänderin Anna Vögtli . .	**23,**	367
*1447	4	Winterm. Urteilbrief betreff Zinspflichtigkeit des Meierhofs zu Nieder-Lunkhofen . .	**27,**	124
*1447	24	Winterm. — Gerichtsverhandlung in einem Streite zwischen Bern und Sanen . .	**30,**	256
*1447	27	Winterm. Schiedspruch in obiger Angelegenheit	**30,**	257
*1447	21	Christm. Kaufbrief um Zinse zu Buchrain .	**27,**	124
*1448	15	Jänner. Quittanz für bezahlte Bannalia .	**24,**	14
*1448	10	März. Schiedspruch um das Fischenz- und Riedrecht zu Merlischachen zu Gunsten des Gotteshauses in Luzern	**27,**	349
*1448	22	Aug. Urkunde um Zehnden zu Blatten .	**27,**	124
*1448	21	Weinm. Urkunde um den Fall zu Littau .	**27,**	124
*1449	16	Jänner. Quittanz für bezahlte Consolationes [1])	**24,**	14
*1449	19	April. — Entscheid betreff Ablösung der Zehnden in Sarnen und Sachseln . . .	**24,**	157
*1449	21	April. Urkunde um den Fall zu Kriens .	**27,**	125
*1449	23	April. Tausch um Güter zu Rügasingen .	**27,**	125
*1449	30	April. Steuer für das Gotteshaus der Dominikanerinnen in Schwiz	**29,**	299
*1449	1	Mai. — Verpfändung des Zehndens zu Sarnen und Sachseln an die Kirchgenossen .	**24,**	158
*1449	7	Mai. Abbitte des Hans Misner wegen einer Beschimpfung der Unterwaldner . . .	**30,**	257
*1449	11	Augstm. Schiedspruch betreff die Fähren von Alpnach nach Luzern	**30,**	258

[1]) Ähnliche wiederholte Quittanzen werden für die folgenden Jahre in diesem Verzeichnisse weggelassen.

Jahr.			Band.	Seite.
*1449	26	Herbstm. Spruchbrief über Twing und Bann derer von Hertenstein	**28,**	27
*1449	10	Winterm. Urkunde um den Fall zu Horw	**27,**	125
*1449	1	Christm. Urkunde um Zinspflichtigkeit der Güter in Nieder=Littau	**27,**	125
*1450	17	Horn. Lehenbrief um Güter zu Houbolt	**27,**	126
1450	5	März. — Entscheid eines Streites betreff der Straße unter Beroldingen	**21,**	21
1450	18	Mai. Bestätigung eines Urteilbriefs um den freien Zehnden zu Gundoldingen	**25,**	327
*1450	22	Mai. Kundschaft wegen Heinrich am Stein von Obwalden	**30,**	258
*1450	23	Mai. Urkunde betreff einer Galgenstatt in Obwalden	**30,**	259
*1450	17	Brachm. Anstand zwischen dem Pfarrer von Raron und Heinrichs am Stein sel. Erben	**30,**	259
*1450	8	Brachm. Urkunde um Zehnden zu Malters	**27,**	126
*1450	26	Herbstm. Mannlehenbrief um den Kellerhof zu Malters	**27,**	126
1451	30	Jänner. Lehenbrief um des Gotteshauses in Luzern Bröwamt und andere Güter	**27,**	126
*1451	16	Horn. Streit wegen des Burgrechts derer von Sanen zu Bern	**30,**	260
*1451	17	April. Urfehde der Anna Egerder in Obwalden	**30,**	262
*1451	11	Mai. Schiedspruch zwischen Luzern und Unterwalden betreff Erbfällen	**30,**	261
*1451	21	Mai. — Verzicht der Verena Iberg auf ihre Ansprüche an Rüsegg	**25,**	103
*1451	28	Mai. — Mannlehenbrief um Gut zu Rüsegg	**25,**	103
*1451	31	Mai. — Kaufbrief um den Antheil der Verena Iberg an Rüsegg	**25,**	104
*1451	1	Herbstm. Urkunde um Zehnden zu Jonen	**27,**	127
*1451	13	Herbstm. — Kaufbrief wie 31 Mai 1451	**25,**	104
*1451	17	Weinm. Urkunde um den Zehnden auf Weinreben im Hof zu Luzern	**27,**	128
*1451	20	Weinm. Urfehde in Folge einer Tödung	**30,**	262
*1452	15	März. Urkunde um Zehnden zu Jonen	**27,**	128
*1452	22	Mai. Urkunde um Zehnden auf dem Hof „in der Rüßbetten."	**27,**	128
*1452	25	Mai. Urkunde um Zinspflichtigkeit des Gutes Obkilchen zu Malters	**27,**	129
*1452	19	Brachm. Urkunde um Zinspflichtigkeit zu Küßnach	**27,**	129
*1452	15	Winterm. Appenzell tritt mit 7 Orten in's Landrecht	**30,**	262

Jahr.			Band.	Seite.
*1452	22	Winterm. Vidimus der Urkunde vom 11 März 1374. (Geschfrd. **17,** 200.) . .	**27,**	129
1452	18	Christm. Konstanz. — Bischöfliches Mandat gegen das Konkubinat der Geistlichen . .	**24,**	66
*1453	13	April. Konstanz. — Die Decane des Kapitels Luzern erhalten Vollmacht, Priester, die dem Konkubinat entsagen, loszusprechen .	**24,**	16
*1453	26	April. Spruchbrief betreff Weidgang und Äzung zu Ob= und Nidfeld in Alpnach .	**30,**	293
*1453	25	Mai. — Entscheid eines Streites betreff einer Jahrzeitstiftung auf dem Hofe Langenegg .	**26,**	208
*1453	1	August. Span zwischen dem Gotteshaus Luzern und dem dortigen Leutpriester . .	**27,**	129
*1453	13	Winterm. Urkunde um Zinse auf der Hofmatt zu Buchrain	**27,**	130
*1454	—	Marken der Fischenzen zu Rüsegg . .	**25,**	105
*1454	22	März. Kaufbrief um das Gut „Obschlag" zu Jona	**27,**	130
*1454	24	Mai. — Mannlehenbrief um Gut zu Rüsegg	**25,**	105
1455	17	Horn. Vereinigung der Gesellschaften der Gerwer und Wirte zu Luzern in Eine Gesellschaft	**27,**	221
1455	22	Mai. Rom. — Papst Kalixt III. läßt die Gründe einer Secularisation des Klosters im Hof zu Luzern prüfen	**23,**	16
*1455	7	Heum. — Klage betreff der Kaplanei zu Sarnen	**24,**	159
*1455	11	u. 14 Augstm. Richtung zwischen dem Pfarrer und den Kirchgenossen in Sachseln. .	**30,**	263
*c1455	—	Gerechtigkeiten, Zinsen und Einkommen der Herrschaft Rüsegg	**25,**	105
1455	10	Winterm. Kaufbrief um Zinse auf dem Hof „Gebenegg."	**27,**	131
*1456	19	März. — Bischöfliche Vorladung betreff Umwandlung des Klosters in Luzern . .	**27,**	131
*1456	25	Brachm. Das Kapitel in Luzern gelobt dem Abt von Murbach einen jährlichen Zins .	**27,**	131
1456	26	Brachm. Rom. — Papst Kalixt III. gestattet den Luzernern, Zugern und Schwizern eine Erleichterung des Fastengebotes . . .	**23,**	19
*1456	9	Heum. Urkunde betreff Gerichtsbarkeit und Oberherrlichkeit der Stift im Hof . .	**27,**	132
*1456	14	Heum. Bischöfliche Vollziehung der Umwandlung der Stift im Hof	**27,**	132
1456	15	Heum. — Vertrag zwischen dem Kirchherren und den Kirchgenossen in Ruswil . .	**26,**	209

Jahr.			Band.	Seite.
1464	1	Heum. Alt-Rapperswil. — Konsekrirung der Pfarrkirche in Alt-Rapperswil . .	**25,**	329
*1464	1	März. Entscheid über Mitbenuzung der den Ramersbergern gehörigen Käserenalp . .	**29,**	316
1464(?)	28	Christm. Urkunde um den Kirchensaz zu Steina	**22,**	311
*1465	—	Kaufbrief um Güter zu Rüsegg . .	**25,**	106
1465	28	Jänner. Entscheid eines Spans zwischen dem Ammann von Einsiedeln in Sursee und einem Bürger von da	**22,**	303
*1465	1	Herbstm. Rudolf Mötteli nimmt Landrecht in Obwalden	**30,**	265
1465	16	Herbstm. — Rechnungsablage des Hans Waldmann als Klosterammann von Einsiedeln .	**22,**	306
1465	24	Weinm. — Abrechnung des Richard von Falkenstein, Statthalter zu Einsiedeln, mit den Amtleuten des Klosters	**22,**	307
*1466	19	März. Kaufbrief um Güter in der Waldmatten	**27,**	136
*1466	10	Winterm. Kaufbrief um dieselben Güter .	**27,**	137
*1467	1	Mai, Vergleich zwischen Ob- und Nidwalden betreff Aufnahme von Landleuten . .	**30,**	265
*1467	9	Mai. Urfehde des Konrad Scheich von Ulm	**30,**	266
*1467	1	Aug. Jahrzeitstiftung auf dem Hof „Schwerzlen"	**27,**	137
1467	28	August. — Ausmarchungs- und Vereinigungsbrief des Vogtzehndens zu Sachseln . .	**21,**	220
*1467	25	Winterm. — Streit zwischen Kirchherr und Kirchgenossen in Ruswil	**26,**	215
*1468	15	Jänner. — Entscheid betreff des Kirchenrechtes in Ruswil	**26,**	215
*1468	4	Horn. Anklage gegen den Henker Hans Suter von Wallas	**30,**	266
*1468	19	April. Verschreibung auf „Langenzil" zu Weggis	**27,**	138
*1468	9	Weinm. Gefangensezung des Hans Bergmann von Wallis wegen Urfehdebruch . . .	**30,**	266
1468	6	Winterm. Beschluß betreff Wiederaufbau der verbrannten Häuser in Sarnen . . .	**30,**	267
1469	14	Mai. Ältester Stubenbrief der Gesellschaft zu Pfistern in Luzern	**30,**	326
*1469	23	Winterm. Verkauf des Patronats der St. Nikolauspfründe zu Stans	**30,**	267
*1469	23	Winterm. Bezügliches Gesuch an den Bischof von Konstanz	**30,**	268

Jahr.			Band.	Seite.
*1479	21	März. Erneuerung des Bundes zwischen Schaffhausen und den acht alten Orten .	**30,**	272
*1479	28	Mai. Luzern. — Der päpstliche Legat gestattet der Stift Luzern den Gebrauch eines Tragaltars außerhalb den Mauern der Stadt **23,** 389 u.	**27,**	141
*1479	25	Brachm. — Gerechtigkeit und Herkommen der Herrschaft Rüsegg	**25,**	108
1479	12	Heum. Rom. — Papst Sixtus IV. gestattet die Gründung der Pfarrei Menzingen . .	**24,**	204
*1479	8	Herbst. Stiftung der Beinhauspfründe im Hof	**27,**	141
1479	16	Weinm. Luzern. — Milderung des Fastengebotes im Tale Engelberg . . .	**24,**	342
1480	13	Jänner. Rom. — Papst Sixtus IV. bestätigt die Uebereinkunft betreff Secularisation des Klosters im Hof zu Luzern . . .	**23,**	21
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe bekräftigt die Übereinkunft zwischen Stift und Stadt Luzern betreff Tausch und Auskauf von Gütern, Rechten etc.	**23,**	23
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe ermächtigt den Rat in Luzern, übeltätige Priester durch die Pröbste in Luzern oder Münster mahnen und strafen zu lassen	**23,**	24
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt den Kirchen der Stadt und Landschaft Luzern einen Ablaßbrief	**23,**	26
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt Vergünstigungen betreff des Gottesdienstes zu Kriegszeiten	**23,**	27
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe stellt über das Breve vom 14 Horn. 1479 eine Bulle aus	**23,**	28
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe hebt den Mißbrauch auf, daß die sog. unehrlichen Leute das Sakrament der Eucharistie nicht empfangen dürfen	**23,**	29
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt den Pfarrherren Vollmacht zur Lossprechung heimkehrender Krieger von begangenen Vergehen . .	**23,**	30
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe gestattet das Tragen der heil. Wegzehrung in einem gläsernen Gefäße	**23,**	31
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe gestattet die Erteilung der feierlichen Benediction in der Hofkirche an gewissen Festtagen . . .	**23,**	32

Jahr.			Band.	Seite.
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe erteilt der Kirche in Rot einen Ablaßbrief	**23,**	33
1480	13	Jänner. Rom. — Derselbe genehmigt den Verkauf des Kirchensazes Rot an die Stift Luzern	**23,**	34
1480	18	Jänner Konstanz. — Der Generalvicar von Konstanz bestätigt die Bestimmungen vom 12 Heum. 1479	**24,**	206
1480	13	Horn. Rom. — Sixtus IV. erklärt, daß alle seine in dem vorgehenden und laufenden Monate erlassenen Bullen ꝛc. keiner anderweitigen Bestätigung bedürfen	**23,**	35
1480	29	März. Konstanz. — Einweihung der neuen Pfarrkirche in Menzingen	**24,**	207
1480	15	April. Vergleich zwischen dem Kloster Kappel und der Pfarrei Menzingen in Betreff Errichtung einer eigenen Pfarrei	**24,**	208
*1480	20	Brachm. Einführung des Feierabends an allen Samstagen zu Ramersberg . .	**29,**	317
*1481	11	April. Vereinbarung zwischen Luzern und den drei Ländern betreff etwaiger Streitigkeiten .	**30,**	273
*1481	15	Mai. — Kaufbrief um zwei Hofstätten zu Rüsegg	**25,**	108
*1481	18	Mai. — Ablösung von 8 Schilling ab dem Keller zu Rüsegg	**25,**	108
*1481	20	Brachm. Streitigkeiten zu Ramersberg wegen dem Rätersbach und der Balzenmatt . .	**29,**	318
*1481	19	Winterm. — Urkunde um Faßnachthuhn und Tagwan auf dem Hofe Far . . .	**25,**	109
*1481	19	Winterm. — Urkunde um die Fischenzen zu Rüsegg	**25,**	109
*1481	22	Christm. Stanserverkommniß . . .	**30,**	273
*1481	22	Christm. Aufnahme von Freiburg und Soloturn in den Bund	**30,**	274
*1482	16	Jänner. Heinrich Vogt wird Baccalaureus des canonischen Rechtes	**27,**	142
*1482	20	März. Kaufbrief um das Kelleramt Malters	**27,**	143
1482	29	April. Die Stift im Hof verkauft einen Zehnden auf dem Gut Brügglimatt an der Musegg	**28,**	336
*1482	21	Mai. Zürich. — Weisung, das Kapitel Luzern betreff des Subsidium charitativum zu besammeln	**24,**	20
*1482	22	Brachm. — Urkunde betreff der Tafernen zu Sins und Rüsegg	**25,**	109

Jahr.			Band.	Seite.
1482	14	Winterm. Marchbrief der Güter deren von Ramersberg	**29,**	318
*1482	3	Christm. — Urkunde um die Fischenzen zu Rüsegg	**25,**	110
*1483	20	Jänner. Span betreff einen Holzweg von Ramersberg nach Kirchhofen	**29,**	320
1483	23	April. Eheberedniß Kaspars von Hertenstein Namens seines Sohnes Jakob mit Thomas Sürli als Vogt der Veronika Seevogel .	**28,**	15
1483	20	Brachm. Gültbrief auf dem Zunfthaus der Gerwer und Wirte in Luzern	**27,**	225
1483	23	Brachm. — Albin von Silinen kauft eine Hofstatt in Luzern	**25,**	335
*1483	10	Winterm. — Kaufbrief um die Spitals-Schuposſen zu Rüsegg	**25,**	110
*1483	4	Christm. Konstanz. — Weisung betreff Wahl von Beichtvätern	**24,**	20
1484	4	Horn. Gültbrief des Klosters auf der Au auf ein Gut zu Astein	**30,**	324
*1484	20	Brachm. Heinrich Vogt wird Chorherr in Münster	**27,**	143
*1484	29	Winterm. Stiftung der Kaplanei des heil. Christoph im Hof	**27,**	143
*1484	18	Christm. Vereinbarung zwischen Obwalden und dem Leutpriester in Sachseln . .	**30,**	274
1485	—	Gerichtskundschaft betreff Hans Unger von Sursee, der die Besazung von Granson hinrichten half	**23,**	105
*1485	—	Rodel des Leutpriesters und Kaplans zu Sarnen	**24,**	162
*1485	8	Jänner. Konstanz. — Bischöfliche Mahnung betreff Entrichtung des Subsidium charitativum	**24,**	21
*1485	17	Brachm. — Urteilbrief um die Tafernen zu Sins und Rüsegg	**25,**	110
*1486	26	Jänner. Spruchbrief betreff eines Allmendrechtes zu Alpnach	**30,**	293
1486	5	März. St. Gallen. — Das Kloster Neukirch erhält Reliquien des hl. Gallus . .	**21,**	107
*1486	1	April. Gültbrief zu Gunsten der Beinhauspfründe im Hof	**27,**	144
1486	5	April. Die Kirchgenossen von Willisau kaufen eine Gült auf den Gütern zu Wüschiswil	**29,**	168
*1486	17	Mai. — Urkunde um die Besezung des Gerichtes zu Sins und Rüsegg . . .	**25,**	111

Jahr.			Band.	Seite.
1487	23	Jänner. Münztarif für die acht alten Orte ohne Zürich	**27,**	295
*1487	16	März. Präsentation eines Leutpriesters nach Rot	**27,**	144
1487	31	März. — Münztarif der acht Orte für Gold- und Silbermünzen	**21,**	296
*1487	24	April. — Mandat in causa papalis impositionis	**24,**	21
1487	15	Mai. — Übereinkunft der Kirchgenossen ob Feld in Obwalden betreff Benüzung der Alpen	**21,**	226
*1487	28	Herbstm. Urkunde betreff der Panner von Unterwalden	**30,**	274
*1487	6	Winterm. König Maximilian bestätigt die Freiheiten Unterwaldens	**30,**	275
1487	20	Christm. Verordnung in Uri betreff Ablagerung von Holz ꝛc. auf der Sustweri . .	**27,**	332
*1488	5	Mai. — Kaufbrief um die Fischenzen zu Sins und Rüsegg	**25,**	111
*1488	30	Winterm. Vereinbarung zwischen Obwalden und dem Leutpriester von Sachseln betreff der Opfer in Sachseln und an Bruder Klausen Grab	**30,**	275
*1488	12	Christm. Bischöfliche Genehmigung obiger Vereinbarung	**30,**	276
1489	—	Kundschaft über Zehnden und Neubrüche in Gerliswil	**25,**	337
*1489	12	Horn. Konstanz. — Lossprechung vom Interdict wegen Gefangenhaltung eines Priesters	**24,**	22
*1489	26	Horn. Rom. — Papst Innozenz VIII. versezt den Leutpriester von Sins zum Luzernerkapitel	**24,**	23
*1489	9	Mai. Reliquien des hl. Theodul in einer Gloke zu Luzern	**27,**	144
1489	16	Mai. Rom. — Papst Innozenz VIII. gestattet dem Johann Wagner als Waldbruder zu leben.	**23,**	37
*1489	24	Brachm. Gültbrief auf dem Gut Himmelrich zu Kriens	**27,**	145
1489	23	Heum. — Entscheid eines Streites betreff der Umkosten bei der Seliger'schen Jahrzeit zu Ettiswil	**26,**	337
*1490	4	Brachm. Urteilbrief um die Vogtsteuer zu Sins und Rüsegg	**25,**	112
*1490	25	August. Übereinkommen zwischen Luzern und den 3 Ländern betreff Abzug von Erbfällen.	**30,**	276

Jahr.			Band.	Seite.
*1490	29	Winterm. Einigung deren von Ramersberg betreff einer Brunnenleitung . . .	29,	321
*1491	18	Horn. — Brief des Priors von Ravensburg an den Decan von Luzern, worin er bemerkt, er könne der Bitte um Übersendung eines erfahrnen Theologen nicht entsprechen . .	24,	24
1491	31	März. Weisung betreff Gedächtniß des verstorbenen Bischofs Otto von Konstanz. .	24,	71
*1491	30	Augstm. — Arrestlegung auf die Habe des Frühmessers Johann in Küßnach wegen Schmähung des Bischofs	24,	24
*1491	3	Herbst. Heinrich Vogt erhält die Erlaubniß, frei über sein Vermögen zu verfügen . .	27,	145
1491	5	Winterm. — Urkunde betreff Loskauf des Zehndens zu Ruggiswil	21,	228
1491	23	Christm. Rom. — Papst Innozenz VIII. erläßt eine Mahnung an den Bischof von Konstanz betreff der gesunkenen Klosterdisciplin .	24,	72
*1492	11	Jänner. Zürich. — Übertragung einer Beichtvollmacht	24,	26
*1492	6	Horn. — Span zwischen dem Leutpriester in Sins und dem Kapitel Hochdorf . .	24,	27
*1492	6	Horn. — Der Leutpriester von Sins gelobt, einem Entscheide dieses Streites sich fügen zu wollen	24,	27
*1492	9	Horn. — Verbrüderung des Kapitels Luzern mit der Schneiderzunft in Luzern . .	24,	27
*1492	15	April. — Bischof Thomas von Konstanz schreibt eine Bistumssynode aus. . . .	24,	28
*1492	2	Heum. Erklärung der vier Luzernerischen Kapitel betreff des Subsidium charitativum .	24,	29
1492	13	Heum. Rom. — Urkunde betreff Translation der Ueberreste des sel. Bruder Klaus nach dem Ranft	24,	343
*1492	31	Heum. — Einladung zu einer Besprechung über denselben Gegenstand vom 2 Heum. .	24,	29
*1492	27	Augstm. Entscheid des unterm 6 Horn. 1492 erwähnten Streites	24,	30
*1492	5	Weinm. Konstanz. — Bischof Thomas von Konstanz gibt Nachricht von der Wahl Papst Alexanders VI.	24,	30
*1492	8	Weinm. — Freiheiten und Gerechtigkeiten der Kirchgenossen auf Illgau . . .	24,	30
1492	13	Weinm. Petershusen. — Graf Eberhard von Würtemberg sucht den Streit zwischen		

Jahr.			Band.	Seite.
		Bischof Thomas und der Geistlichkeit betreff der Abgaben beizulegen	**24,**	75
1492	17	Weinm. Zürich. — Antwort des Probsts in Zürich an Grafen Eberhard von Würtemberg	**24,**	77
*1492	17	Christm. Quittung pro absolutionibus .	**24,**	32
*1493	—	Jänner. Lehenbrief um Güter zu Witrez, Wartenberg, Prittikon, Bittersberg, Löffelfingen und Wil	**28,**	28
*1493	12	Jänner. — Entscheid des Streites wegen Entrichtung des Subsidium charitativum . .	**24,**	32
*1493	18	März. Zürich. — Kundmachung betreff des Subsidium charitativum durch den Probst von Zürich	**24,**	32
*1493	11	Mai. Konstanz. — Bischof Thomas verfügt betreff eines über einen Laien in Folge Tödung eines Priesters verhängten Interdictes . .	**24,**	33
1493	17	Heum. — Urkunde betreff Zehnden auf dem Gütsch	**27,**	145
*1493	27	Heum. Stein. — Weitere Verständigung zwischen dem Bischof von Konstanz und dem Klerus des Bistums betreff der bischöflichen Abgaben. (Pfaffenbrief.)	**24,**	33
*1493	18	Augstm. Zürich. — Johann Schlosser berichtet über den Stand der Verhandlungen betreff der bischöflichen Abgaben . . .	**24,**	34
*1493	10	Herbstm. Konstanz. — Urkunde über den Modus der Erledigung von vorfallenden Händeln bei Absolutionen und Dispensen . .	**24,**	34
*1494	5	Mai. Urkunde um den Fall auf dem Gut Langnau, Gd. Schachen	**27,**	147
1494	13	Herbstm. — Vidimus eines Artikels aus dem Verkommniß des Bischofs Thomas mit den 6 Orten betreff des Verhaltens von Seite des Bischofs gegen die Geistlichkeit . . .	**24,**	78
*1494	16	Winterm. — Kaufbrief um die Kapelle zu Notwil, den Zwing daselbst ꝛc.	**26,**	216
*1494	28	Winterm. Urkunde um Zehnden auf dem Gut „Erlen" zu Emmen	**27,**	147
*1494	1	Christm. Zürich. — Schreiben des Probsts in Zürich betreff der bischöflichen Steuern .	**24,**	36
1495	30	Jänner. Ablaßbrief für die Kapelle Jagmatt	**27,**	333
*1495	15	Horn. — Schreiben des Probsts in Zürich an den Kämmerer Schlosser	**24,**	36
*1495	27	Horn. — Entscheid betreff des Futterhabers in Ruswil	**26,**	216

Jahr.			Band.	Seite.
*1495	29	März. Muri. — Schreiben des Abts von Muri in derselben Angelegenheit, wie am 15 Horn.	**24,**	36
*1495	26	April. Zürich. Schreiben des Probsts in Zürich in derselben Angelegenheit . .	**24,**	37
*1495	10	Mai. Aufhebung der Privilegien der Rhodenserritter betreff Sündenlossprechung . .	**24,**	37
*1495	13	Mai. Rechnungsablage des Abtes in Muri	**24,**	38
*1495	20	Heum. Kaufbrief um die Herrschaft Rüsegg	**25,**	112
*1495	22	Heum. St. Gallen. — Beschwerde des Kirchherren zu St. Magnus über die Rechnung vom 13 Mai	**24,**	38
*1495	22	Heum. St. Gallen. — Der Abt schlägt einen Tag zur Berichtigung der Rechnung vom 13 Mai vor	**24,**	38
*1495	23	Heum. Konstanz. — Umschreiben des Bischofs Thomas betreff Reformation der Sitten des Konstanzischen Klerus	**24,**	39
*1495	7	Winterm. Stiftung der Kaplanei zu St. Jost in Blatten	**24,**	40
1495	17	Winterm. Konstanz. — Verordnung des Bischofs Thomas betreff der Concubinarii und Fornicatores	**24,**	39
*1496	3	Horn. Quittung für den Bestätigungsact der Kaplaneistiftung in Blatten . . .	**24,**	40
*1496	16	März. Konstanz. — Bestätigung der Statuten des Kapitels Luzern. . . .	**24,**	40
1496	25	April. Urkunde um den Erbfall in der Senti und dem Spital zu Luzern . . .	**27,**	147
*1496	27	April. — Entscheid eines Streites zwischen dem Kirchherren in Ruswil und den Kirchgenossen in Wolhusen	**26,**	217
*1496	2	Augst. — Eidgenössischer Schiedspruch betreff Wässerung auf dem Gute Obschlag zu Jonen	**27,**	148
*1497	10	Horn. Konstanz. — Bischof Hugo ladet die Geistlichkeit zu einer Synode ein . .	**24,**	41
1497	19	Horn. Uri mahnt Unterwalden von einer Einung mit dem Herzog von Mailand ab .	**27,**	335
*1497	26	April. Schiedspruch um Zinse im Mortal .	**27,**	148
*1497	9	Weinm. Konstanz. — Auflage eines Subsidium charitativum	**24,**	42
*1497	30	Weinm. Konstanz. — Bischöfliches Verbot des Nachdruks von Meßbüchern und Brevieren so wie des Gebrauchs derselben . . .	**24,**	42

Jahr.			Band.	Seite.
*1497	14	Winterm. Konstanz. — Steuersammlung zu Gunsten des Frauenklosters Zofingen in Konstanz	**24,**	42
*1497	13	Christm. Münster. — Beglaubigungsschreiben des Notars des bischöflichen Hofes zum Bezuge des Subsidium charitativum . . .	**24,**	43
*1497	15	Christm. Luzern. — Einladung an den Kirchherren in Kriens, an dem Kapitel Luzern zu erscheinen	**24,**	44
*1497	18	Christm. Art. — Bericht des Leutpriesters an den Decan Schlosser betreff des Subsidium charitativum	**24,**	44
*1498	22	April. Konstanz. — Bischöfliches Schreiben betreff desselben Gegenstandes . . .	**24,**	45
1498	9	Mai. — Entscheid eines Streites zwischen dem Kloster Neukirch und dortigen Kirchgenossen .	**21,**	108
*1498	11	August. Ordnung über Allmendnuzung und Auftriebrecht zu Alpnach nid dem Feld .	**30,**	293
*1498	3	Herbstm. — Beschluß wie am 27 April 1496	**26,**	217
*1498	24	Weinm. -- Schreiben des Luzernerkapitels an den Bischof über dieselbe Sache, wie am 24 April .	**24,**	45
1498	25	Christm. — Quittanz der Kaufsumme für ein von den Klarissinnen in Zofingen veräußertes Haus	**22,**	55
1499	—	Der Ramersberger Steuerrodel . . .	**29,**	321
1499	21	Jänner. — 1499. 29 Herbstm. Regesten von 50 Urkunden des Archivs Schwiz betreffend den Schwabenkrieg	**24,**	216
*1499	12	August. Kaufbrief um zwei Anteile am Schloß Hertenstein	**28,**	28
1499	9	Christm. — Entscheid eines Streites zwischen dem Leutpriester und den Kirchgenossen in Neukirch betreff Holzleistung	**21,**	108
*1500	1	März. Konstanz. — Bischöfliche Vollmacht an den Decan von Luzern betreff Sündenlossprechung	**24,**	46
1500	9	März. Präsentation des Kirchrectors von Risch	**28,**	20
*1500	27	März. Konstanz. — Ähnliche Vollmacht, wie am 1 März, in Bezug auf im Schwabenkriege begangene Vergehen	**24,**	46
*1500	21	April. Antwort auf die bischöfliche Klage betreff im Schwabenkriege erlittenen Schadens .	**24,**	47
*1500	18	Brachm. Stiftung der Pfründe des heiligen Heinrich im Hof zu Luzern . . .	**27,**	148

Jahr.			Band.	Seite.
*1500	28	Heum. } Johann Schweiger wird Probst in Luzern		
*1500	14	Christm. }	**27,**	149
*1500	20	Weinm. Bestätigung der Urkunde vom 18 Brachm. 1500	**27,**	150
*1500	2	Winterm. Konstanz. — Bischöfliche Weisung betreff Bezug des Subsidium	**24,**	47
*1500	20	Christm. — Ähnliche Weisung, wie oben	**24,**	48
1501	19	Horn. — Empfehlungsbrief zu Gunsten der Frauen in Neukirch behufs Sammlung von milden Beiträgen	**21,**	109
*1501	5	März. Konstanz. — Bischöfliche Vollmacht an den Leutpriester in Art betreff Sündenvergebung	**24,**	48
*1501	3	Mai. — Entscheid betreff des Opfers im Opferstok der St. Antoniuskapelle zu Sarnen	**24,**	164
*1502	2	Winterm. Verschreibung Peters von Hertenstein gegenüber seinem Bruder Jakob	**28,**	29
1502	11	Winterm. Peter von Hertenstein verkauft der Stift Münster einen Zins ab einem Hause zu Münster	**28,**	21
*1502	28	Winterm. Spruchbrief betreff Steuerpflichtigkeit derer von Hertenstein in Gangoldswil	**28,**	29
*1503	31	Mai. — Zwinggerechtigkeiten zu Sins und Rüsegg	**25,**	112
*1504	10	April. Urteilspruch um Fischenzen zu Rüsegg	**25,**	113
1504	26	Heum. Ablaßbrief für die Kirchen und Kapellen in Nidwalden	**27,**	336
1504	27	Heum. Luzern. — Ablaßbrief für die Pfarrkirche in Malters	**26,**	340
1504	1	August. Altorf. — Ablaßbrief für das Kloster Engelberg	**30,**	50
1505(?)	—	Begehren des Abt Barnabas Bürki an die Kastvögte von Engelberg	**30,**	10
1505	3	Herbstm. — Ordnung der Kürschnerzunft in Luzern	**26,**	341
1505	3	Winterm. Einladung des Rats von Obwalden an den von Luzern zur Primiz des Abts von Engelberg	**30,**	51
1505	9—15	Winterm. Urkunde um den Zehnden zu Briens und den Nachlaß des Pfarrers Wolleb	**30,**	52
*1505	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	**30,**	24
*1506	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	**30,**	24
1508	25	Jänner. Die Wolrauer haben dem Johanniterhaus Wädenswil die jährlichen Faßnachthühner zu entrichten	**29,**	125

Jahr.			Band.	Seite.
*1508	26	Jänner. Konstanz. — Ausschreibung eines Subsidium charitativum	**24,**	49
*1508	9	Christm. — Entscheid eines Streites betreff eines Kirchwegs in der Pfarrei Ruswil .	**26,**	218
1509	9	Horn. Römerswil. Einweihung der neuen Pfarrkirche in Römerswil	**26,**	346
1509	13	Horn. Papst Julius II. gestattet Zug, das Bild der hl. Jungfrau in der Fahne zu tragen	**30,**	180
*1509	30	März. Konstanz. Bischöfliche Vollmacht an den Decan in Luzern betreff Absolvirung von Irregularität	**24,**	49
*1509	18	Weinm. Erneuerung der Marchen des Gerichtskreises Buonas.	**28,**	29
*1509	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	**30,**	25
*1510	18	Jänner. Vergünstigung Peters und Baltassars von Hertenstein gegen ihre Schwester . .	**28,**	29
1510	27	April. Zürich. Die in der Bulle „Cruciata" verliehenen Ablässe werden auch dem Kloster Engelberg zu Teil	**30,**	53
1510	21	Brachm. Das Kloster Engelberg verliert den Erbfall der Pfründen Stans, Buochs und Wolfenschießen.	**30,**	55
1512	24	Heum. Schinner Mathäus gestattet Luzern, im Panner mit dem hl. Oelberg weitere Bilder anzubringen	**30,**	181
1512	24	Heum. Derselbe gestattet Ruswil, das Schweißtuch Christi und die päpstlichen Schlüssel im Panner anzubringen.	**26,**	218
1512	15	Winterm. Jahrzeitstiftung des Jakob von Hertenstein im Hof zu Luzern . . .	**27,**	338
1512	23	Winterm. Urkunde um die Engelberger Gült in Niedersibental	**30,**	57
1512	20	Christm. Obwalden erhält das Recht, im Panner das Bild des heiligen Petrus zu tragen **27,** 340	**30,**	183
*1513	7	Jänner. Konstanz. Bischöfliche Verordnung betreff zehn Reservatfälle	**24,**	49
1513	15	Mai. Uri. — Alpentausch zwischen Uri und Engelberg	**30,**	57
1513	6	Brachm. Abscheid zu Beggenried betreff Engelberger-Angelegenheiten	**30,**	60
*1513	23	Augstm. Konstanz. Bischöfliches Monitorium betreff der schismatischen Franzosen . .	**24,**	50
1513	4	Weinm. Jahrzeitstiftung des Jakob v. Hertenstein bei den Minoriten zu Luzern . .	**27,**	342

Jahr.			Band.	Seite.
*1521	8	Augst. Jahrzeitstiftung des Hans v. Hertenstein im Gotteshaus Luzern . . .	28,	30
1522	2	Mai. Konstanz. Bischöfliches Kreisschreiben betreff der auftauchenden Irrlehren . .	24,	90
*1522	10	Augstm. Konstanz. — Ähnliche Weisung des Generalvicars	24,	55
1522	31	Augstm. Urbar des Klosters Engelberg für die freien Ämter	30,	69
1523	13	Hornung. Schiedspruch um die Engelberger-Güter in Rikenbach	30,	70
1523	9	März. Urteil eines Landtages zu Stans in Sachen eines Todschlages	28,	189
1523	4	Mai. Reversbrief der Minoriten in Luzern betreff der Jahrzeit des Jakob v. Hertenstein	27,	343
1524	20	Jänner. — Entscheid eines Streites betreff der Wahl des Kaplans in Neukirch . .	21,	110
1524	11	Winterm. Stiftung der Pfarrei Marbach .	30,	225
1525	—	Vergabung an die Pfarrpfründe zu Geiß .	22,	222
*1525	16	Jänner. Spruchbrief um den im Gerichte Hertenstein gebrochenen Frieden . . .	28,	31
*1525	20	März. Zürich. — Schreiben betreff Bezug der bischöflichen Steuergelder . . .	24,	55
1525	13	Brachm. Schiedspruch um den Zehnden des Klosters Engelberg in Au	30,	72
*1525	30	Herbstm. — Klage der Kirchherren von Steinen und Muotatal betreff der refectio .	24,	55
*1525	30	Winterm. Gültbrief des Klosters Engelberg	30,	25
1526	—	Mai. Schiedspruch um den Fall im Tal Engelberg und um die Alpen Blanken und Stoffelberg	30,	73
*1526	14	Mai. Marchbrief betreff Güter zu Rüsegg .	25,	113
1526	15	Mai. — Das Kloster Kappel verkauft Pfarrsaz und Zehnden in Bar an die dortige Gemeinde	24,	212
*1526	6	Heum. Luzern. — Schreiben des Decans von Luzern betreff rükständiger Consolationes .	24,	56
1526	13	Winterm. Übereinkunft um die Emolumente eines Leutpriesters in Marbach	30,	229
1527—31		Zinse der Kaplanei in Wolrau	29,	126
1528	24	Juli. Missiv des Standes Bern an den Abt von Engelberg	30,	40
*1528	9	April. Entscheid eines Streites um eine Holzleite zu Ramersberg	29,	324
*1528	1	Herbstm. Abzahlung einer Gült auf dem Hause des Leodegar v. Hertenstein in Luzern .	28,	31

Jahr.			Band.	Seite.
1528	7	Winterm. Mahnung des Rates in Schwiz an den Abt von Einsiedeln, die Veste Pfäffikon in Verteidigungszustand zu sezen . .	27,	187
1528	11	Christm. — Entscheid über die Pfarrgenössigkeit eines Hauses in Eggerswil . . .	21,	111
1529	25	Jänner. — Quittung um die Kaufsumme von Pfennigzinsen zu Malters, die vormals an's Kelleramt gehörten	26,	350
*1529	11	März. Urteil betreff Steuern zu Alpnach .	30,	293
1529	9	Brachm. Luzern schreibt an Uri, Zug sei von den Zürchern hart bedrängt und verlangt Hilfe	24,	344
1529	10	Brachm. — Gleiches Schreiben wie gestern .	24,	345
1529	11	Brachm. — Bericht der Obrigkeit von Uri an die Ihrigen im Felde betreff Zuzug . .	24,	345
1529	11	Brachm. — Bericht der Urner im Felde an die Ihrigen zu Hause	24,	346
1529	18	Brachm. Bericht der Urner im Felde nach Hause	24,	347
1531	—	Aus dem Trachselwald-Trub-Urbar . .	30,	230
1531	24	Weinm. — Die Luzerner im Felde berichten den Sieg auf dem Gubel nach Hause. .	24,	348
1531	7	Christm. Weisung des Rates von Schwiz betreff der Kriegsgefangenen auf der Veste Pfäffikon	27,	188
1532	—	Klage des Pfarrers zu Buochs betreff der neuen Pfründe in Beggenried	24,	94
*1533	10	April. Klage der Kirchenvögte von Kerns und Giswil betreff der Refectio . .	24,	57
1533	9	Winterm. Leodegar v. Hertenstein wird Bürger in Zug	27,	344
1535	21	Brachm. Schreiben der drei Orte Luzern, Schwiz und Nidwalden an Zürich betreff den Weinzehnden des Frauenklosters Engelberg in Küßnach	30,	75
1535	12	Winterm. — Ordnung Leodegars v. Hertenstein betreff des Gutes seiner Gattin . .	22,	312
1536	18	Weinm. Errichtung einer Pfarrei in Wolrau	29,	127
1537	–	Jänner. Urbar der Pfarrei Wolrau . .	29,	129
1537	31	October. — Bauvertrag um den Ritter'schen Bau in Luzern	25,	281
1537	13	Christm. Rom. Except aus der Bulle Papst Paul III. betreff Zinse des Klosters Engelberg zu Stäfa und Menedorf	30,	76
1538	17	März. Brief des Stadtschreibers Zur Gilgen in Luzern an den Stadtschreiber in Sursee betreff Güter in da	27,	345

Jahr.			Band.	Seite.
1559	31	März. — Vergicht des Meisters Hans von Lyn in Luzern	**25,**	283
1559	22	April. — Urteilbrief in einem Streit zwischen den Besitzern der Höfe Emmerdingen und Hoppenbuel	**25,**	287
*1559	11	Winterm. Gültbrief auf dem Bül zu Weggis	**28,**	33
*1561	7	März. Teilbrief zwischen Erasmus v. Hertenstein und Jost zur Gilgen . . .	**28,**	33
1562	20	Horn. Creditiv des Ritters Melchior Lußi für das Concilium in Trient . . .	**27,**	346
*1562	6	April. — Lehenbrief um Güter zu Rüsegg .	**25,**	115
*1562	27	Weinm. — Entscheid betreff des Zwinges in Ruswil, Rüdiswil rc.	**26,**	219
*1562	12	Winterm. — Vertrag der Gemeinden Meienberg und Alikon um den Galgenrein . .	**25,**	115
*1565	9	Horn. — Beitrag des Pfarrers von Ruswil an die Brüke in Werdenstein . . .	**26,**	219
1565	7	Mai. — Verordnung wegen den Taufpaten in Geiß	**22,**	224
*1565	16	Heum. Auskauf des Hans Kaspar v. Hertenstein vom väterlichen Gute . . .	**28,**	33
1565	8	Augstm. — Entscheid zwischen dem Kirchherren in Ruswil und den Kirchgenossen in Wolhusen betreff Seelsorge daselbst . .	**26,**	220
*1567	18	Brachm. Vergleich um die Hinterlassenschaft Benedicts v. Hertenstein	**28,**	34
*1568	23	Weinm. Vergütung des Frauenguts der Dorothea v. Hertenstein, geb. v. Sonnenberg .	**28,**	34
*1569	9	Jänner. Quittung um eine Zehndenloskaufsumme zu Ramersberg	**29,**	327
1569	19	April — Verordnung betreff Wahl von Decan und Kämmerer des Kapitels Luzern .	**24,**	57
*1570	25	März. Gültbrief auf der „Höchi" zu Weggis	**28,**	34
1573	—	Hofrecht von Emmen	**28,**	288
*1574	30	Winterm. Zehndenloskauf in Alpnach .	**30,**	294
*1575	16	Herbstm. — Erneuerung des Entscheides vom 8 Augstm. 1565	**26,**	221
1579	10	Winterm. Erblehenbrief um den Hof Nieder-Wezwil.	**21,**	113
*1580	—	Mai. — Marchbrief zwischen Buttisholz und Ruswil.	**26,**	221
1580	7	Decemb. Substanz der Reformationsartikel .	**28,**	122
1581	—	Der Stifter Jahrzeit zu Wolrau . . .	**29,**	130
*1583	25	Christm. — Kaufbrief um die Taferne und Wirtschaft zu Sins.	**25,**	115

Jahr.			Band.	Seite.
1584	2	Weinm. — Haus Tammann hat vom Gotteshaus Neukirch dessen Hof erworben und stellt dafür einen Reversbrief aus . . .	**21,**	115
*1584	11	Winterm. Kaufbrief um ein Haus an der Kappelgasse	**28,**	35
1587	7	Weinm. — Abschied des päpstlichen Nuntius von der Regierung in Luzern . . .	**24,**	349
1588	31	Jänner. — Regierungsbeschluß betreff der Faßnachtküchlein in Ruswil (nicht 27 Jänner)	**26,**	222
1588	13	Horn. Verantwortung des Leutpriesters im Hofe wegen einer Predigt	**28,**	130
*1588	—	Lehenbrief um Güter zu Rüsegg . .	**25,**	115
*1589	24	Winterm. — Ebenfalls	**25,**	116
*1590	14	Horn. — Ebenfalls	**25,**	116
*1590	8	Winterm. Marchenbrief zwischen den Teilern in der Schwändi und zu Ramersberg. .	**29,**	328
*1590	15	Winterm. — Lehenbrief um Güter zu Rüsegg und Sins	**25,**	116
*1591	—	Jahrzeitstiftung der Anna von Hertenstein zu Hermetswil	**28,**	35
*1591	11	März. — Verkauf von Fischeuzen im Zugersee	**28,**	35
*1591	15	April. — Kaufbrief um Taferne und Wirtschaft zu Sins	**25,**	116
*1594	25	Winterm. — Vereinigung der der Regirung in Luzern zinspflichtigen Güter zu Sins .	**25,**	116
1597	—	Visitationsbericht	**28,**	132
*1597	31	Mai. Schlichtung eines Spans zwischen Jakob, Nikolaus und Judit von Hertenstein betreff Auskauf	**28,**	36
*1597	18	Brachm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	**28,**	54
*1598	4	Horn. Entscheid über Benuzung des Zimmertals zu Ramersberg	**29,**	328
*1599	6	Mai. Spruchbrief zwischen Nikolaus v. Hertenstein und denen von Gangoldswil betreff der Einzüglinge	**28,**	36
*1599	26	Winterm. — Veräußerung von Gütern zu Rüsegg	**25,**	117
*1600	9	Brachm. Rechtsamebuch derer v. Hertenstein .	**28,**	36
1601	1	Herbstm. Konstanz. — Pastoralschreiben des neugeweihten Bischofs Johann Georg . .	**24,**	58
1601	7	Weinm. Einweihung der neuen Kirche in Marbach	**30,**	232
1601	9	Weinm. Einweihung des Beinhauses zu Schüpfheim	**27,**	347

Jahr.			Band.	Seite.
*1602	12	August. Gütlicher Spruch zwischen denen von Alpnach und Ennenmos in Allmendstreitigkeiten	**30,**	294
1605	10	Mai. Instruction des Bischofs Jacob an seinen Commissar in Luzern . . .	**28,**	139
*1608	22	März. Konstanz. — Bischöfliche Bestätigung des zwischen Luzern und den drei Ländern aufgerichteten Vertrages	**24,**	58
*1608	15	April. Luzern. — Verbesserte Statuten des Landkapitels Luzern	**24,**	58
*1608	13	Winterm. Konstanz. — Bischöfliche Genehmigung obiger Statuten	**24,**	57
*1609	11	Brachm. Schiedspruch zwischen denen von Alpnach und Muoterschwand in einem Span wegen Weidgang 2c.	**30,**	294
1611	25	Brachm. Konstanz. — Steinhusen wird eine selbständige Pfarrei	**24,**	214
*1614	1	Aug. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	**28,**	59
*1618	23	Horn. Verkommniß derer von Hertenstein um den Kirchensaz Risch und Herrschaft Buonas	**28,**	37
*1618	18	Herbstm. Erbteilungsinstrument des Kaspar Pfyffer	**28,**	37
1619	21	Jänner. Konstanz. — Umwandlung der Naturalgefälle als Pfrundeinkommen in Obwalden in eine bestimmte jährliche Summe .	**21,**	230
*1621	25	Brachm. Heiratsabredung zwischen Hans von Hertenstein und Jakobea Fleischli . .	**28,**	37
*1621	18	Weinm. Abzahlung einer Gült des Minoritenklosters in Luzern	**28,**	38
*1624	11	Jänner. Ehecontract zwischen Nicolaus von Hertenstein und Anna Has . . .	**28,**	38
1628	15	August. Artikel wegen Ämterbewerbung in Uri	**21,**	305
1632	8	Winterm. — Bericht über die Visitation der Kirchen des Decanats Sursee . . .	**23,**	4
*1633	7	Jänner. Übereinkommen zwischen Johann von Hertenstein und Melchior zur Gilgen .	**28,**	38
1633	27	Heum. Luzern berichtet an Zug über die Annäherung der Schweden gegen das Turgau	**27,**	260
1633	24	Herbstm. Rapport der von Zug ausgezogenen Truppen über ihren Marsch bis Rapperswil	**27,**	261
1633	1	Weinm. Rapport derselben Truppen von Lichtensteig aus	**27,**	262
1633	4	Weinm. Fernerer Bericht derselben Truppen	**27,**	264

Jahr.			Band.	Seite.
1633	12	Weinm. Bericht über den Abzug des Generals Horn 2c.	27,	266
*1634	18	Horn. Entscheid um einen Hag zwischen dem Howald und den Sommerweiden derer von Ramersberg	29,	329
*1636	20	Horn. Revers für die Jahrzeiten der Familie Hertenstein bei den Minoriten in Luzern .	28,	38
*1636	30	Aug. Nikolaus von Hertenstein wird apostolischer Notarius	28,	39
*1637	13	März. Vergleich der Gebrüder v. Hertenstein betreff Ansprüche am Hause Hertenstein .	28,	39
*1637	4	Mai. Teilung der Erbschaft Buonas zwischen Heinrich Ludwig und Johann v. Hertenstein	28,	39
*1638	1	Horn. Der Rat in Luzern annullirt obige Teilung	28,	40
*1639	18	Heum. Papst Urban gestattet dem Chorherren Nicolaus v. Hertenstein, die Einkünfte seines Canonicats während seiner Jerusalemreise fortzubeziehen	28,	40
*1639	30	Winterm. Nikol. v. Hertenstein wird zum Ritter des hl. Grabes geschlagen . .	28,	40
*1642	17	Jänner. Auskauf des Hans v. Hertenstein von der Erbschaft Buonas . . .	28,	41
*1642	10	Aug. Einweihung der Klosterkirche auf dem Bach zu Schwiz	29,	300
1642	10	Herbstm. — Stiftung einer neuen Kaplanei in Neukirch	21,	118
*1643	9	Mai. Jahrzeitstiftung des Hans v. Hertenstein bei den Minoriten in Luzern . .	28,	41
*1644	16	März. Quittung des Hans v. Hertenstein um die bezahlte Auskaufssumme . . .	28,	41
1646	19	Weinm. Taxation der primi fructus .	28,	146
1650	13	Mai. — Ordnung der Feiertage und Gottesdienste in Uri	21,	338
*1654	—	Eheberedniß zwischen Johann Martin Schwizer und Anna Katharina v. Hertenstein . .	28,	42
*1654	25	Herbstm. — Marchbrief zwischen Rüsegg, Sins und Meienberg	25,	117
*1655	17	Brachm. Maria Agatha v. Hertenstein wird Novizin in Rathausen	28,	42
1657	26	Brachm. Konstanz. — Bischöfliche Weisung betreff Gründung einer Pfarrei in Wolhusen	26,	223
1658	27	Herbstm. Lezte Willensverordnung von Jost Knab, Probst in Luzern und Bischof von Lausanne	30,	283

Jahr.			Band.	Seite.
*1660	18	August. Hochzeit des Johann Jakob v. Hertenstein	28,	42
*1664	3	Heum. Anna Barbara v. Hertenstein wird Novizin in Eschenbach	28,	42
1665	—	Hausordnung in Uri	21,	318
*1669	7	Brachm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	61
*1669	22	Winterm. Jahrzeitstiftung des Johann Jakob v. Hertenstein	28,	43
*1670	6	April. Heiratsbrief zwischen Hans Jakob v. Hertenstein und Maria Barbara Clos	28,	43
*1675	29	Aug. Ehecontract zwischen Johann Jakob an der Almend und Marg. v. Hertenstein	28,	43
*1676	7	Aug. Reversbrief für die Hertensteinischen Jahrzeiten in der Hofkirche	28,	44
*1676	20	Weinm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	66
*1678	7	Horn. Ehebrief zwischen Hans Jakob von Hertenstein und Anna Barbara Cysat	28,	44
1683	28	Brachm. Vertrag zwischen dem Bischof von Konstanz und der Regierung von Luzern betreff Visitationen	28,	149
*1695	1	Mai. Testament des Hans Jakob v. Hertenstein	28,	44
*1695	4	Aug. Heiratsbrief zwischen Jost Franz Alois v. Hertenstein und Maria Kath. Pfyffer	28,	44
1699	25	Weinm. — Einkommen und Instruction des Sigrist und Schulmeisters in Ruswil	26,	224
*1701	22	Weinm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	76
1703	20	Weinm. Taxation der Pfründen, deren Patronat der Stift Münster zusteht	28,	148
1706	17	April. — Belehnung des Kaspar Peier mit der Pfarrpfründe in Ruswil	26,	227
*1705	21	Horn. Jost Franz Alois v. Hertenstein kauft ein Grab bei den Minoriten	28,	45
*1707	28	Winterm. Nachtrag zum Testament vom 1 Mai 1695	28,	45
*1710	4	Herbstm. Jahrzeitstiftung des Johann Jakob v. Hertenstein im Hof zu Luzern	28,	45
*1710	16	Herbstm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	28,	81
*1719	—	Ehebrief zwischen Konrad Leonz Pfyffer und Maria Marg. v. Hertenstein	28,	45
1731	5	März. Bischof Johann Franz von Konstanz ordnet die Aufnahme eines Verzeichnisses der Geistlichen an	27,	89

Jahr.			Band.	Seite.
*1731	6	Winterm. Bischöfliche Visitation im Kt. Luzern	**28,**	90
*1738	11	März. Vergabung des Jos. Anton v. Hertenstein an die Kirche in Sempach . .	**28,**	46
*1739	7	Aug. Jahrzeitstiftung des Jost Franz Alois v. Hertenstein im Hof zu Luzern . .	**28,**	46
1742	28	Brachm. Verordnung der bischöflichen Visitatoren betreff Vigilien und Feiertage . .	**28,**	161
*1763	7	Herbst. Eheberedniß zwischen Josef Ludwig v. Hertenstein und Karolina Segesser . .	**28,**	46
1768	2	Aug. Receß der bischöflichen Visitatoren über das Verhältniß der Kirche und des Elternhauses zur Schule	**28,**	162
*1781	5	Christm. Ludwig Josef v. Hertenstein wird Brigadier d'infanterie	**28,**	47
1789	24	April. Reliquien der Kirche in Wolrau .	**29,**	132
*1790	10	Christm. Zeugniß über das Alter und den Adel der Familie Hertenstein . . .	**28,**	47
1800	3	Brachm. Teile der Pfarrei Freienbach werden der Pfarrei Wolrau zugeründet . .	**29,**	133
1864	23	Aug. Soloturn. Errichtung der Pfarrei Hellbül	**21,**	119

III.

Allgemeines Personenverzeichniß in alphabetischer Anordnung.

A.

E.

F. V. Ph.

G.

H.

J.

K. Ch. C.

L.

M.

N.

O.

P. B.

Q.

R.

*) Dieser Jakob ist wohl derselbe mit dem Jakob von Rieden. **22,** 267., daher ein neuer Beleg, daß der Rodel D. um das Jahr 1309. fällt. Vgl. **23,** 42.

S.

D. T. Th.

U.

V.

Ist unter F. eingereiht.

W.

*) Landschreiber, wenn die im citirten Werke angenommene Interpunktion richtig ist, nicht aber, wenn das Komma hinter „Landschreiber" steht, was wohl richtiger ist.

X.

Z.

IV.

Specielle Namen- und Personenverzeichnisse.

A. Päpste.

B. Kardinäle.

c. Päpstliche Legaten.

(Chronologisch geordnet.)

D. Patriarchen, Erzbischöfe, Bischöfe, Generalvikare und Suffragane.

E. Kaiser, Könige, Herzoge.

---

*) Stimmt nicht ganz mit „Gams“ series episcoporum.
**) Fehlt bei Gams.

F. Notarien.

G. Welt- und Ordensgeistliche. Beamte.



V.

Ortsverzeichniß.

A.

B. Siehe unter **P.**

C. Siehe unter **K.**

D. Siehe unter **T.**

E.

F. V. Ph.

G.

H.

J.

K. Ch. C.

*) Die auf Kirch und Kilch anlautenden Ortsnamen sind hier eingereiht, obschon die meisten mit „l" geschrieben sind.

L.

M.

N.

O.

B. P.

C. Siehe unter **K.**

R.

S.

T. Th. D.

U.

V.

ist unter F eingereiht.

W.

Z.

VI.

Sach- und Wortregister.

A.

B. Siehe unter **P.**

C. Siehe unter **K.**

D. Siehe unter **T.**

E.

F. V.

G.

H.

J.

K. C. Ch.

L.

M.

N.

O.

Ortsnamen, zusammengestellt nach den Endungen.*

Alpnach
Bisach
Graffachen
Herznach
Holzachen
Kantrach
Küßnach
Lengnach
Lettach
Lötschach
Louchach
Pfaffnach
Rosach
Sallach
Sottachen
Wolfachen
Zottachen
Bütkelen
Egglen
Flüelen
Grindlen
Grundelen
Guglen
Hunkelen
Huwellen
Knublen
Omtellen
Stiglen

* Die Citate schlage im Ortsregister nach.

Wandelen
Fischinen
Gurtenen
Galgenen
Lauwinen
Müllinen
Maginun
Riffenen
Unzenon
Ursinen
Blanzerren
Bruggerren
Fenkeren
Filderen
Fischelerron
Golzerren
Haglerren
Hagoneren
Hexeren
Isneren
Käseren
Roggeren
Ruggeren
Schauberen
Steineren
Trimerren
Wigeren
Zwieren
Bäketen
Bläzeten
Bogeten
Emmetten
Houwaton
Langaton
Ouwatten
Saffaton
Ergeler
Gintiner
Krubeler
Felschi
Furggi
Gummi
Melchi
Nezi
Steini
Stoki
Endlosen
Laublosen
Mallosen
Abrabs
Lichs
Sugs

Ortsnamen, zusammengestellt nach dem zweiten Kompositionsteil.

Deilesawe
Stegbaben
Füglisbachtal
Kelisbalm
Rubesbalm
Diegesbalm
Krummbaum
Lenbaum
Zilbäumen
Sachsenbuomen
Hekenbieten
Steinbillen
Regensbirbom
Muschersbitz
Kumbizi
Ströwiblanken
Tonbletten
Karlenbodme
Kuhbodme
Ingenbol
Honbolt
Schönenbolt
Kirchbül, Kirbel
Nespel
Honbuel
Hoppenbuel
Breitenegerden
Tellegerden
Archegg, Arig
Eichegg, Eichig

Furtegg, Vortig
Habkegg, Hapfig
Landig
Lindig
Stäublig
Roteneggleu
Balnoeia
Dietenei
Fiderzeua
Gnamaneua
Mitteroeia
Opfersei
Ringei
Untereien
Holeneich
Sibeneich
Wißerlen
Tribeschen
Bernfad
Berenfang
Biettenfar
Gensfar
Honfurren
Hochenfura
Imminenfurren
Seegaden
Widingsgand
Elmengrin
Bruchgrindlen
Buchgrindlen
Eimattgüz
Faßnachtgutsch
Bethill
Kurzhubel(bühl)
Schwarzhubel
Steinhubel
Lanzenkarten
Nitenchine
Dieniklawen
Regelskramen
Herrenkrone
Morlachen
Mistlegi
Sattenlegi
Hawenleimen

Siberslen
Hengenlo
Gugenloch
Fönloch
Tegerlon
Geißlouwi
Tietlüschen
Barmettlen
Margumettlen
Kramis (mos)
Scharmis
Frakmünd
Richenmüsel
Dorisnest
Eimattort
Grafenort
Wispellenort
Hanenplatt
Ruoffsrüggen
Nidrübi
Heitersand
Hertensand
Merlischachen
Morschach
Balmschalen
Gerschalen
Wolfenschießen
Diegischit
Dornschiz
Abschlacht
Abschlag
Wildschleiff
Kirchschlieren
Hundschupfe
Rotisei (sew)
Altsellen
Hünersedel
Hurnselden
Dagmersellen
Tachselderen
Rükerssiten
Ebersol
Rütspeeri
Rennstaffel
Riemerstalden

P. B.

T. D.

U.

W.

Z.

Berichtigungen zum vorliegenden Bande.

Seite	Zeile	Lies
57 a.	16 v. u.	**24,** 101. **27,** 270.
61 b.	15 v. o.	**29,** 186. 192.
68 a.	23 v. o.	**23,** 251. 267.
71 b.	2 v. o.	**23,** 305. 342.
74 b.	14 v. u.	streiche 274.
92 a.	4 v. o.	**28,** 2. 24.
95 a.	10 v. o.	siehe Heizmann.
96 b.	18 v. u.	Gerliswil.
	9 v. u.	Sohn.
106 b.	8 v. u.	füge bei: v. Hinwil Fridrich und Sohn Herdegen. **28,** 15. **29,** 353. Georg zu Elgg u. Kinder. **22,** 311. 315.
111 a.	11 v. o.	**21,** 371. 376.
	12 v. u.	Wilhelm **25,** 320.
112 b.	5 v. o.	**22,** 303.
	19 v. o.	154. 163. 192.
113 a.	2 v. u.	Die Artikel Fridrich u. Georg 2c. sind unter Hinwil einzureihen.
113 b.	1 v. o.	
132 a.	9 v. u.	Kramos P.
	5 v. u.	Kranz.
153 b.	2 v. o.	**24,** statt **25,**
160 a.	17 v. o.	Möüsy.
172 a.	6 v. u.	Küßnach.
179 a.	10 v. o.	**25,** 324.
180 b.	20 v. o.	Schwiz. **22,** 278.
	22 v. o.	**26,** 272.
	12 v. u.	**21,** 212.
181 b.	1 v. o.	Bichelsee.
	3 v. o.	Böschenrot.
187 a.	14 v. o.	füge bei: v. Brandenburg Herzog Ludwig. **29,** 211.
192 b.	23 v. o.	Buttisholz. **26,**184.
199 a.	23 v. o.	Randhelder S. Radhelder.
207 a.	8 v. o.	**30,** 88.
214 b.	21 v. u.	Schalch, Schalk.
218 b.	22 v. o.	Schmutti.
224 b.	18 v. o.	Michael Anton v. Schwiz.
226 b.	17 v. u.	**23,** 273.
228 b.	7 v. o.	**29,** 190. 206.
259 a.	13 v. u.	**29,** 191. 253.
262 a.	18 v. u.	**29,** 195.
270 b.	2 v. o.	**27,** 18. 19. 20.
271 a.	4 v. o.	134. 155. 196.
272 a.	1 u. 2	v. o. v. Winkelried Johann. **26,** 19. **30,** 14. Berta, Nonne in Neukirch. **21,** 53.
273 a.	22 v. u.	**29,** 329.
286 b.	4 v. o.	Kalixtus.
288 a.	13 v. u.	archiep.
290 a.	5 v. u.	**21,** 249. 282.
292 a.	23 v. u.	**23,** 236.
	1 v. u.	**21,** 102.
301 a.	22 v. u.	v. Hertenstein Nik. **28,** 39.
	16 v. u.	**28,** 171.
309 a.	20 v. o.	**30,** 15.
315 a.	7 v. u.	streiche Müller Balt. **25,** 81.
326 a.	3 v. o.	Berthold.
327 a.	3 v. o.	Bernhardi.
333 a.	6 v. o.	Vögte **22,** 32.
343 a.	21 v. o.	**24,** 5. 57.
345 b.	2 v. o.	225. 236.
	22 v. u.	**23,** 259. 269.
351 a.	21 v. o.	Hohentrins.
352 a.	12 v. o.	Ospental.
357 a.	21 v. o.	streiche: 397.
358 a.	21 v. u.	**23,** 49.
359 a.	4 v. u.	streiche: s.
362 a.	23 v. u.	streiche: s.
364 a.	17 v. o.	**26,** 277.
	4 v. u.	Rathaus.
365 a.	20 v. o.	Spreuerbrüke.
365 b.	3 v. u.	Malizmos.
370 a.	18 v. o.	str. **26,** 182 194.
370 b.	19 v. o.	streiche: **27,** 67.
373 b.	23 v. u.	**23,** 251. 268.
398 a.	18 v. u.	streiche: 160.
401 a.	12 v. o.	**29,** 220. 362.
406 a.	7 v. o.	**25,** 121.
406 a.	24 v. o.	150. 155. 156.
418 b.	6 v. u.	Armentum.
422 a.	19 v. u.	**26,** 213.
423 a.	10 v. o.	**22,** 42. 53.
427 a.	14 v. u.	Hafenbrief.
435 a.	9 v. u.	**29,** 351.
436 a.	21 v. u.	**22,** 47.
438 b.	8 v. o.	Kürsner.
439 a.	6 v. o.	**25,** 215. 317.
440 b.	11 v. u.	**28,** 236.
	9 v. u.	**25,** 298.
449 b.	11 v. u.	**28,** 329.
453 b.	1 v. u.	Pitancia.





